



Drebkauer

Heimatblatt

„Drjowkojske domowniske łopjeno“

Informationsblatt für die Stadt Drebkau

mit den Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain, Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch

Jahrgang 5

Samstag, den 27. April 2013

Nummer 04/2013



5. Mai 2013 - 9. Drebkauer Kreisel

Lesen Sie dazu auch auf den Seite 3, 15 und 16.

Inhaltsverzeichnis

Mitteilungen der Stadt Drebkau	Seite 2
Kinder- und Schulnachrichten	Seite 5
Glückwünsche & Jubiläen	Seite 7
Kirchliche Nachrichten	Seite 8
Vereine, Verbände, Sonstiges	Seite 10
Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse	Seite 16
Anzeigen	Seite 17

Impressum

Das Drebkauer Heimatblatt erscheint monatlich und wird kostenlos mit dem Amtsblatt an alle Haushalte in der Stadt Drebkau mit ihren Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain, Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch verteilt.

- Herausgeber: Der Bürgermeister der Stadt Drebkau
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Die Textverfasser
- Herstellung: Druck und Mehr C. Greschow, Spremberger Straße 66, 03119 Welzow, Telefon (03 57 51) 2 70 83, Fax 2 70 82, info@druck-und-mehr-greschow.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druck und Mehr C. Greschow
- Anzeigenannahme: Druck und Mehr C. Greschow, Telefon (03 57 51) 28158

Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau

**Die nächste Ausgabe des Drebkauer Heimatblattes
erscheint am Samstag, 25.05.2013**

Redaktionsschluss ist am Freitag, 17.05.2013

Bitte den Redaktionsschluss unbedingt einhalten! e-mail: loewa@drebkau.de

Veranstaltungs-Tipps - April/Mai 2013

30.04./01.05.2013	-	Maibaumaufstellen in den Ortsteilen
01.05.2013	09.00 Uhr	Maifeier Dorfplatz Siewisch
01.05.2013	14.00 Uhr	„Mit dem Rad zum Wein“ (geführte Radwandertour zum Weinanbau im Tagebau Welzow-Süd) Rasthofcenter
02.05.2013	-	Aktionstag der „Aktion Mensch“ im Steinitzhof inklusive Veranstaltung der MS-Selbsthilfegruppe Cottbus I und der Lebenshilfe Werkstätten Hand in Hand GmbH
05.05.2013	10.00 Uhr	9.Drebkauer Kreisel – Vattenfalltour – richtigfitfahren mit der BARMER GEK – mit 9 Stempelstellen –
09.05.2013	-	Himmelfahrt in den Ortsteilen
11.05.2013	10.00 Uhr	Preisskat „Alte Garage Nr. 55“ OT Drebkau
12.05.2013	05.30 Uhr	Vereinsangeln des AV OG Jehserig 52 e.V. am Restloch Casel, Treffpunkt Penny-Parkplatz 05.00 Uhr
19.05.2013	11.00 Uhr	Pfingsbrunch mit Live-Musik – Steinitzhof
25.05.2013	15.00 Uhr	„Mensch ärgere Dich nicht“ – „Alte Garage Nr. 55“ OT Drebkau
25.05.2013	15.00 Uhr	Kinderfest in der Kita „Sonnenschein“ Motto: Willkommen im Märchenland – spannende Überraschungen warten auf Euch!
29.05.2013	-	Cafe-Nachmittag „Club der fröhlichen Leute“ in Greifenhain

Zum vormerken!

09.06.2013 – 14.00 bis 18.00 Uhr - 3. Sozialer Trödelmarkt auf dem Marktplatz Drebkau

Ausbildung Ortswehr Drebkau/Kausche

03.05.2013	19.00 Uhr	Übung für Stadtleistungsvergleich, Gerätehaus Drebkau
17.05.2013	19.00 Uhr	Arbeitseinsatz, Gerätehaus Drebkau
31.05.2013	19.00 Uhr	„FwDV 1“, Gerätehaus Drebkau

Weitere Informationen erhalten Sie in der Stadtverwaltung Drebkau, unter Tel.: 035602/562-15 sowie unter www.drebkau.de. Der Veranstaltungskalender enthält nur Termine, die bis zum angekündigten Abgabeschluss des Heimatblattes gemeldet wurden.

AG- Lesemäuse

Bibliothek Drebkau (Kultur-und Begegnungsstätte) - Jeden Mittwoch von 12:45 Uhr bis 13:30 Uhr

08.05.2013	Mein großes Lesebuch - Tiergeschichten, Feengeschichten, Rittergeschichten
15.05.2013	Mein Körper - Die Suchmaschine
22.05.2013	Schau wie alles wächst - Ein Garten- und Pflanzenbuch für junge Gärtner
29.05.2013	Alfons Zitterbacke - Geschichten zum Vorlesen



Bibliothek Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 51, 03116 Drebkau - Frau Manuela Stein, Tel. 035602/ 51965

Der Drebkauer Kreisel



9. Drebkauer Kreisel – Vattenfalltour – „richtig fit fahren“ mit der BARMER GEK am Sonntag, dem 5. Mai 2013 (Gesamtstrecke ca. 55 km)

- Start 10.00 Uhr an **neun** Stempelstellen:
 1. OT Drebkau: Angelheim 1. Drebkauer Angelverein e.V.
 2. GT Auras des OT Schorbus: Dorfanger
 3. OT Schorbus – Sportplatz (Eröffnung durch den Bürgermeister)
 4. OT Leuthen: Gaststätte „Zum Leutnant“
 5. OT Laasow der Stadt Vetschau: Tauchschule Walther
 6. OT Casel: Gaststätte, Pension und Wildgehege Schönknecht
 7. GT Radensdorf des OT Greifenhain: Schloss Greifenhain
 8. OT Siewisch: Gaststätte Hartnick
 9. OT Laubst: Dorfanger
- Prämiert werden:
 1. die/der aktive älteste Teilnehmer/in
 2. die/der aktive jüngste Teilnehmer/in
 3. die/der aktive weitest angereiste Teilnehmer/in
 4. die lustigste Truppe – Plätze 1 bis 3
 5. Auslobung des Pokals der VR Bank Lausitz eG – Wettstreit zwischen den Ortsteilen der Stadt Drebkau (die Teilnehmer prozentual zu Einw. des jeweiligen OT)
 1. Platz: 200,- Euro, 2. Platz: 100,- Euro, 3. Platz: 50,- Euro
 Es zählt der Gruppengedanke! Einzelleistungen werden daher nicht prämiert. Die/der Teilnehmer/in startet für ihren/seinen Ortsteil bzw. Wunschort als Gast.
- Ende der Veranstaltung: 16.30 Uhr an den o.g. Stempelstellen
- Abschlussveranstaltung und Siegerehrung:
 Gegen 18.30 Uhr im OT Schorbus – Sportplatz – musikalische Umrahmung mit „Frensis“ – frischer, poppiger Schlagersound sowie Diskothek Euro90 aus Spremberg, Moderation Marion Hirche – bei schönem Wetter Open Air, ansonsten im Vereinshaus Schorbus.
 Anmeldung und Startgebühr: 2,00 Euro an den jeweiligen Stempelstellen.

Das Tragen eines Fahrradhelmes wird empfohlen! Es gilt die STVO. Der Teilnehmer fährt auf eigene Gefahr und Versicherung! Jeder Teilnehmer erhält eine Teilnehmerurkunde! Wer den Startstempel und mindestens drei weitere Stempelstellen angefahren ist, wird in die Wertung einbezogen.

- Informationen:
 Stadtverwaltung Drebkau, Frau Loewa
 Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau
 Tel. 035602 56212, Fax 035602 56260
 E-Mail loewa@drebkau.de, www.drebkau.de

* mit freundlicher Unterstützung durch Vattenfall Europe Mining AG, BARMER GEK, VR Bank Lausitz eG, Sparkasse Spree Neiße und Verlag Reinhard Semmler GmbH

Aufruf an alle Radler der Stadt Drebkau

Die 14. gemeinsame Fahrradtour der Partnerstädte Drebkau und Czerwieńsk findet in diesem Jahr in der Zeit

vom 24.05. bis 26.05.2013 statt.

Der Start erfolgt am 24.05.2013 um ca. 10.00 Uhr vom Rathaus in Czerwieńsk und endet am 26.05.2013 in Drebkau. Die geplanten Kosten betragen pro Person ca. 40,00 Euro und enthalten die Kosten der Unterkunft und tlw. der Verpflegung. Die Anreise nach Czerwieńsk wird durch die Stadtverwaltung Drebkau organisiert. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 begrenzt.

Bitte melden Sie sich zu dieser Tour bis zum 03.05.2013 in der Stadtverwaltung Drebkau, Spremberger Str. 61 bei Frau Kärger (Tel.: 035602-56217, sekretariat@drebkau.de) an.

Ich freue mich über eine rege Beteiligung und verbleibe mit sportlichen Grüßen

Horke, Bürgermeister



Nachruf

*Je schöner und voller die Erinnerung,
desto schwerer ist die Trennung.*

In Trauer nehmen wir Abschied von unserem

Kameraden Löschmeister Jörg Gromm

Tief bewegt haben wir die traurige Nachricht von seinem viel zu frühen Tod erfahren.

Kamerad Jörg Gromm war seit 1986 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr in der Ortswehr Siewisch.

Wir verlieren mit ihm einen stets zuverlässigen und pflichtbewussten Kameraden.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.
Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren

Stefan Grothe
Stadtwehrführer
Stadt Drebkau

Thomas Röthig
Ortswehrführer
Siewisch

Drebkau, im April 2013



Die Städte und Ämter rund um den Tagebau Welzow-Süd laden Sie zu einem Nachmittag für die ganze Familie ein.

Die Stadt Drebkau ruft alle interessierten Einwohner zur Teilnahme an der Sternfahrt auf.

Treffpunkt ist am 30.06.2013, 13.30 Uhr - Steinitzhof.

Bereits zum dritten Mal möchten wir mit einer Sternfahrt den Verbund REK (Regionales Entwicklungskonzept) der Tagebaunachbarn Spremberg, Welzow, Drebkau und Altdöbern-Neupetershain nach Außen tragen und die Zusammenarbeit der Tagebaunachbarn mit einer gemeinsamen, wiederkehrenden Veranstaltung auf dem Gut Geisendorf bekunden.

Umweltzentrum am Gräbendorfer See

Naherholung und Tourismus sollen in diesem Jahr am Gräbendorfer See einen sichtbaren Aufschwung nehmen. Am Mittwoch (10. April) wurde der Grundstein gelegt für das Umwelt- und Begegnungszentrum Gräbendorfer See (UBZ). Diesen Namen trägt auch ein gemeinnütziger Verein, der Bauherr ist und die Einrichtung saisonal in der warmen Jahreszeit ab 2014 betreiben wird. Das Zentrum soll dazu beitragen, die touristischen Objekte auf der Achse Spremberg – Welzow – Drebkau – Altdöbern zu vernetzen. Dazu dienen Vorträge, moderne Informationstechnik, Gesprächsrunden und Führungen. Auf dem 4.000-Quadratmeter-Grundstück entstehen ein Naturgarten mit Kinderspielplätzen und ein Beobachtungstützpunkt für die Tierwelt auf der nahen Vogelschutzinsel. Vereinsvorsitzende Sabine Rescher bedankte sich bei Landrat Harald Altekrüger, der das Projekt von Anfang an mit Ideen und Initiativen begleitete. Drebkaus Bürgermeister Dietmar Horke sicherte die weitere Unterstützung seiner Stadt zu. Dr. Klaus-Peter Schulze, heute Sprembergs Bürgermeister, hatte vor mehr als 12 Jahren als Dezent im Landkreis an den Planungen für den Gräbendorfer See teilgenommen. Der promovierte Vogelkundler freute sich, dass die Pläne Gestalt annehmen. Der Verein Umwelt- und Begegnungszentrum Gräbendorfer See könne auch weiter auf seinen Rat zählen.

Volkmar KÜch



Foto oben:
Die Kassette, gepackt von Vereinsvorsitzender Sabine Rescher, Landrat Harald Altekrüger und Bürgermeister Dietmar Horke, enthält Dokumente, Zeitungen und Münzen.



Foto links:
Einlassen der Kassette mit dem denkwürdigen Inhalt in das Fundament des Nebengebäudes.

Fotos: V. KÜch

Die bunten Eier verbinden Drebkau mit der Welt - Vor 30 Jahren die erste Osterausstellung in der Sorbischen Webstube

Genau vor 30 Jahren konnte man in der niedersorbischen Wochenzeitung „Nowy Casnik“ eine interessante und schöne Nachricht lesen: In Drebkau wurde am 23. März 1983 eine besondere Ausstellung mit Ostereiern eröffnet und das in der Sorbischen Webstube, die kurz davor der bekannte sorbische Ethnograf Dr. Lotar Balke in einem älteren Gebäude in der damaligen Straße der Freundschaft eingerichtet hatte. Den 23. März hatte er sich nicht nur deshalb ausgesucht, weil gerade Ostern war, sondern auch, weil am gleichen Tag vor 35 Jahren, also 1948, im Sächsischen Landtag das Sorbengesetz beschlossen wurde.

Damals waren in der Ausstellung etwa 630 verzierte Ostereier zu sehen, und das vor allen Dingen aus der Lausitz. Nur einige Tage war diese Osterausstellung geöffnet. Das Interesse war aber sehr groß, etwa 2000 Besucher hatte sie angelockt. In einer langen Reihe warteten die Besucher vor dem Haus, bevor sie in dieses kleine enge Museum hineingelassen wurden. Von Jahr zu Jahr ist nicht nur die Zahl der ausgestellten Eier, sondern auch die der neugierigen Besucher aus der ganzen Lausitz und anderen Gegenden und Ländern gestiegen. So musste die Ausstellung länger gezeigt werden, drei Wochen und mehr.



Heute sind in der Ausstellung „Bunter Ostereier aus der ganzen Welt“ etwa 2500 Exemplare aus fast 50 Ländern aller Kontinente zu sehen und zu bewundern. Dass sind aber noch nicht alle, denn zur gesamten Sammlung von Dr. Balke gehören etwa 3200 Eier, die er 2003 der Stadt Drebkau geschenkt hat. So viel Platz ist aber leider nicht in der jetzigen Sorbischen Webstube Am Markt, die 1998 eingerichtet wurde. Der größte Teil der Eier kann in den Vitrinen gezeigt werden, die restlichen aber sind verpackt.

Mit dieser großen Zahl ist die Osterausstellung in Drebkau nicht nur die größte und umfangreichste in der Lausitz. Nein, sie ist sicherlich eine der wichtigsten, umfangreichsten und wertvollsten in dieser Art in ganz Deutschland und Europa. Viele, viele Jahre, schon als Jugendlicher, hat Lotar Balke Ostereier gesammelt, zuerst in der Lausitz und später auch aus anderen Regionen und Ländern. Er besorgte sich Namen und Adressen von bekannten Eiermalern und schrieb sie an. Roswitha Baumert, die als Vorsitzende des Fördervereins der Sorbischen Webstube dieses Museum seit 2002 leitet, hat in den Unterlagen von Dr. Lotar Balke eine Mappe mit solchen Briefen gefunden, unter ihnen einen 1968 nach Ungarn. Größtenteils erhielt er dann auch Ostereier aus anderen Gebieten und Ländern zugesandt. Weil er selbst auch sehr schön Eier in den verschiedensten Techniken verzierte, konnte er dann auch seinen Partnern Ostereier aus der Lausitz schenken und zuschicken. Jedes Mal konnte er mit großer Freude berichten, wenn so ein Austausch über Landesgrenzen gelungen war.

Selbstverständlich hat man daran erinnert, dass diese Ausstellung in diesem Jahr 30 Jahre ist. Am 16. März fand dazu eine Feierstunde statt, zu der etwa 50 eingeladene Besucher erschienen waren.

Zu ihnen gehörten Dr. Michal Haidan, Vorsitzender des Kreistages Spree-Neiße, Mitglieder des Fördervereins und das sorbische Schneiderehepaar Jacobick aus Burg. Sie waren mit Dr. Lotar Balke besonders durch die wendische Tracht eng verbunden, aber auch deshalb, da unter den ausgestellten Ostereiern auch einige sind, die Herbert Jacobick selbst gemalt hat.

Dietmar Horke, Bürgermeister der Stadt Drebkau, hob in seiner Begrüßung hervor, dass Drebkau durch die Ausstellung weit und breit bekannt ist. Er versprach, dass die Stadt auch in Zukunft die Sorbische Webstube so unterstützen wird wie es der Stadt möglich ist.

Landrat Harald Altekrüger unterstrich in seinen Grußworten, dass die Ausstellung mit den Ostereiern eine Brücke aus Drebkau in die ganze Welt ist. Die umfangreichen Bemühung von Dr. Balke für das sorbisch/wendische haben auch dazu beigetragen, dass in Drebkau und den Ortsteilen, die zur Stadt Drebkau gehören, das Sorbische anerkannt und als großer Reichtum angesehen wird. So gibt jetzt in Drebkau Sorbischunterricht in der Schule. Eine gute Sache ist, dass in jedem Jahr ein kleiner Wettbewerb um das schönste sorbische Osterei stattfindet. Frau Dr. Madlena Norberg, Tochter des verstorbenen Drebkauer Pfar-

rrers Herbert Noack und bisherige Vorsitzende des Domowina-Regionalverbandes Niederlausitz, würdigte in ihrer Laudatio umfangreich das Leben und die Verdienste von Dr. Lotar Balke, der 2008 im Alter von 80 Jahren verstorben war. Zunächst als Laienforscher, dann als professioneller studierter Ethnograf hat er sehr viel zur Erforschung, zum Erhalt und zur Pflege der sorbischen Volkskultur geleistet. Besonders groß ist sein Verdienst auf dem Gebiet der sorbischen Volkstrachten. Selbst hat er dazu 5 Bücher verfasst, herausgegeben hat er ein Büchlein für das sorbische Sticken und mit Rat und Tat unterstützte er verschiedene sorbische Hochzeitszüge, unter anderem in Spremberg, Bluno und Heinersbrück. Die Idee für so ein Museum und die Osterausstellung hatte er schon lange. Jetzt ist sie hier in Drebkau dafür die erste Adresse für Maler und Liebhaber der Ostereier. Jedes ausgestellte Ei – so Frau Dr. Norberg - hat seine Geschichte, ist eine kleine Welt für sich. Dabei waren für Dr. Lotar Balke nicht nur die Ostereier wichtig und wertvoll, sondern auch die Personen, die sie verziert haben. Mit der Ausstellung sind deren Namen in die Öffentlichkeit gekommen. In diese schöne und einzigartige Welt der bunten Ostereier passte auch das Kulturprogramm auf dieser Feierstunde. Lubina Sauer und Jaroslav Pukač erfreuten mit ihrer neuen Gruppe „Slawische Farben“ die Anwesenden mit wendischen Volksliedern mit verschiedenen, zum Teil historischen Instrumenten. Die Osterausstellung ist noch bis Ende Juni 2013 Donnerstag und Freitag sowie den 1. Sonntag im Monat von 13.00 bis 17.00 Uhr zu sehen.



Die amtierende 7. Drebkauer Brunnenfee Laura zu Besuch im Museum

(entnommen und übersetzt aus dem Nowy Casnik mit Zustimmung des Autors Horst Adam)

Stadtleistungsvergleich der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Drebkau - Sportplatz Casel -

Am Sonnabend, den 04. Mai 2013 findet auf dem Sportplatz in Casel der diesjährige Stadtleistungsvergleich der Ortswehren der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Drebkau statt. Wir möchten Sie recht herzlich einladen, den Kameraden der Ortswehren und der Jugendfeuerwehren Ansporn bei den Wettkämpfen zu geben.

Hier noch einmal die wichtigsten Daten auf einen Blick:

- 1. **Veranstalter:** Stadt Drebkau
- 2. **Ausrichter:** Freiwillige Feuerwehr Stadt Drebkau
- 3. **Austragungsort:** Sportplatz Casel
- 4. **Termin:** 04. Mai 2013

- Wettkampfdisziplinen:**
- Löschangriff-nass;
- Gruppenstafette;
- 5 x 80 m Feuerwehrstafette



Ablauf:

08.00 Uhr	Anreise	09.00 Uhr	Beginn der Wettkämpfe
08.30 Uhr	Anmeldung beim Wettkampfgericht	11.30 Uhr	Mittagessen
08.45 Uhr	Aufstellung und Eröffnung	13.00 Uhr	Siegerehrung

Menzel-Neumann, Leiterin des Bau-, Haupt- und Ordnungsamtes

Kinder- und Schulnachrichten

Känguru der Mathematik 2013

Jedes Jahr findet der Wettbewerb „Känguru der Mathematik“ statt. Teilnehmen können Schüler der Klassen 3 bis 13. Weltweit haben 2012 6,34 Millionen Schülerinnen und Schüler aus insgesamt 48 Ländern teilgenommen.

Am 11. April 2013 war es wieder soweit. „Kängurutag“ stand auf dem Plan. 40 Mädchen und Jungen aus den Klassen 3 bis 6 hatten sich für diesen Wettbewerb qualifiziert.

24 Aufgaben mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden galt es in 75 Minuten zu lösen. Unmögliches ausschließen, Skizzen, Rechnungen oder das Probieren waren dabei gute Lösungsstrategien. Jeder Teilnehmer versuchte sein Bestes zu geben. Auch wenn nicht alle Ergebnisse ermittelt wurden, keiner gab auf.

Seit dem 19.04.2013 erfahren alle Interessenten unter www.mathe-känguru.de wohin die richtigen Antwortkreuzchen gehören. Nun warten wir ungeduldig auf die Ergebnisse, Urkunden und Preise.



Richter,
Fachkonferenz Mathematik

Jugendweihe 2013 - am 27. April 2013

Maxi Tarczewski ,Pückler-Gymnasium Cottbus



Lachwichteltag – Lachen hilft heilen

Am 17.04.2013 flogen die Tauben des Herrn Groß in den Himmel und überbrachten die frohe Kunde vom Lachwichteltag in der Kita „Sonnenschein“. Die Leiterin Frau Heinig und der Ortsbürgermeister Herr Wilk eröffneten bei strahlendem Sonnenschein den lustigen Nachmittag in geselliger Runde. Unter dem Motto: „Lachen hilft heilen“ hatten alle großen und kleinen Kinder sowie die Erzieher tolle Sachen vorbereitet. An einem Stand konnten selbst gestaltete Kunstwerke erworben werden.

Der Hort veranstaltete einen Trödelmarkt und verkaufte schöne selbst gemachte Dekorationen, Kürbismarmelade, Pinnwände und leckere Backmischungen. Nach dem „Einkaufen“ konnten sich alle Besucher bei Kuchen, Waffeln, Kekse aus Kita eigener Produktion, Würstchen, Schmalzbrotten und Kaffee in gemütlicher Runde stärken. Dank der vielen, vielen Blumen der Familie Kaschke sieht es in unserem Kindergarten nach Frühling aus. Ein dickes Dankeschön noch einmal dafür. Für die Unterhaltung sorgten DJ Denny, die Musikschule Fröhlich und Frau Haupt mit ihren Mädels von der Line-Dance Gruppe. Wer gern einmal in eine andere Rolle schlüpfen wollte, konnte sich von Frau Eschenhorn, Frau Kussay und Sophie ein tolles Gesicht schminken lassen. Ein Höhepunkt war der Besuch des Clowns Ferrari, der von den Kindern gleich vereinnahmt wurde.

Mitglieder des Fördervereins Klinik für Kinder- und Jugendmedizin Cottbus e.V. und den Seniorenclub vertreten durch Frau Hannusch durften wir wieder als Besucher begrüßen, aber wir möchten auch den neuen Gästen danken, die Zeit für einen Besuch bei uns gefunden haben, wie die Mitglieder des Ortbeirates Drebkau Herr Bulligk und Herr Zeitel, dem Prinzenpaar Kerstin II. und Maik II.

Großen Dank an Herrn Saft, Frau Grothe, Frau Beckert, Frau Straszewski und an alle anderen fleißigen Helfer sowie an alle Gäste, die uns jedes Jahr so tatkräftig unterstützen und damit diesen Tag zu etwas besonderen machen.

Somit können wir wieder die stolze Summe von 500 Euro an den Förderverein Klinik für Kinder- und Jugendmedizin Cottbus e.V. für die Clownsprechstunde überreichen.

Die Kinder und Erzieher der Kita „Sonnenschein“



Sparkassen Fairplay Soccer Tour 2013

Am 15. April 2013 wurde die Sparkassen Fairplay Soccer Tour in der Sporthalle des Gymnasiums in Forst gestartet. Unter dem Motto „Goals connect – Tore verbinden“ nahmen auch drei Mannschaften der Schiebell-Grundschule Drebkau an diesem Event teil.

In zwei Altersklassen, 5-10 Jahre und 11-13 Jahre, versuchten sich unsere Kicker in einem Turnier mit 29 bzw. 26 Mannschaften unter ungewohnten Bedingungen zu behaupten. Auf vier Mini-Spielflächen mit Banden und eishockeyähnlichen Toren ging es ohne Torwart in dreiminütiger Spielzeit nicht nur um Tore, sondern auch um Fair-Play. So wurde nach jedem Spiel sofort vom Schiedsgericht eine Auswertung vorgenommen, warum von den 12 Fairplay-Punkten, mit der jede Mannschaft ins Spiel ging, Abzüge vorgenommen wurden, z.B. für Schubsen, Grätschen, Handspiel oder Nichtabklatschen der gegnerischen Spieler vor und nach dem Spiel.

In den Vorrunden kämpften unsere Kicker vorbildlich. Spiele wurden gewonnen, knapp verloren und es mussten wenig Fairplay-Punkte abgezogen werden. Die Mannschaft „Drebkauer Teamsoccer“ mit Elija Orth, Philipp Schlutt, Eric Krüger und Justin Kache erreichte nach tollen Spielen sogar das Finale der besten vier Mannschaften. Hier war dann leider Schluss, da es im KO-System weiterging und man gegen die Döberner Mannschaft klar verlor. Die Enttäuschung war zwar groß, aber so weit gekommen zu sein war letztendlich als Riesenerfolg zu werten. Unsere „Drebkauer Ballritter“ der AK 11-13 Jahre mit Chris Portmann, Kevin Jordan, Ron Handreck sowie Laurin Orth hinterließen auch einen guten Eindruck, obwohl sie gegen zumeist ältere und körperlich überlegene Gegner nur knapp die Finalrunde verpassten. Immerhin wurden Chris und Kevin von einem Spielerscout des FC Energie Cottbus zu einem Probetraining beim FCE eingeladen.

Unsere dritte und jüngste Mannschaft „Drebkauer Kicker“ mit Nele Keuntje, Richard Mudring, Nick Richter und Philipp

Boche mussten noch viel Lehrgeld zahlen und schied nach zum Teil deutigen Niederlagen in der Vorrunde aus.

Trotzdem konnten alle Drebkauer Schüler viel Positives nach diesem Turnier mit nach Hause nehmen. Neben Erfahrungen und Erkenntnissen für das weitere Training im Heimatverein sowie positiven Aspekten des Fairplay, erhielt jeder Spieler eine Sporttasche und wurde an diesem Tag kostenlos kulinarisch versorgt. Fair spendeten unsere Spieler bei der Siegerehrung, die vom ehemaligen BVB-Profi René Tretschok vorgenommen wurde, den siegreichen und fairsten Mannschaften Applaus.

Unser Dank gilt abschließend den Organisatoren der Soccer-Tour und der Sparkasse Spree-Neiße für die Super Organisation und die vorbildliche Betreuung aller Teilnehmer.

H.-J. Kahle, Sportlehrer



Glückwünsche & Jubiläen

*Der Bürgermeister gratuliert...***OT Casel**

08.05.2013 60 Jahre Dieter Werner
 09.05.2013 71 Jahre Jutta Krüger
 09.05.2013 76 Jahre Manfred Schreiber
 15.05.2013 75 Jahre Johann Pietryga
 17.05.2013 79 Jahre Renate Legler

OT Domsdorf

03.05.2013 88 Jahre Gisela Jurischka
 10.05.2013 61 Jahre Karin Schmitz
 15.05.2013 89 Jahre Herta Brannaschk
 17.05.2013 76 Jahre Walter Schneekönig
 30.05.2013 78 Jahre Hildegard Lehnigk

OT Drebkau

01.05.2013 71 Jahre Roswitha Baumert
 01.05.2013 61 Jahre Eva-Maria Katzer
 01.05.2013 77 Jahre Ingrid Wagner
 03.05.2013 68 Jahre Helga Noack
 05.05.2013 71 Jahre Marlies Hoppstock
 05.05.2013 86 Jahre Günter Jurk
 05.05.2013 73 Jahre Josef Sperlich
 06.05.2013 61 Jahre Adelheid Müller
 06.05.2013 70 Jahre Heinz Sander
 06.05.2013 61 Jahre Detlef Siegmeier
 06.05.2013 77 Jahre Klaus Steiger
 09.05.2013 69 Jahre Barbara Frommhold
 09.05.2013 60 Jahre Bernd Hanisch
 10.05.2013 75 Jahre Werner Eubling
 10.05.2013 72 Jahre Dieter Kaiser
 11.05.2013 61 Jahre Gisela Bartusch
 11.05.2013 72 Jahre Traude Bauer
 11.05.2013 69 Jahre Heinz Jugler
 12.05.2013 79 Jahre Erika Kutzer
 12.05.2013 82 Jahre Margot Lehmann
 12.05.2013 73 Jahre Elfriede Reinhold
 13.05.2013 77 Jahre Hildegard Feinbube
 13.05.2013 72 Jahre Renate Görlitz
 13.05.2013 68 Jahre Helmut Pohle
 13.05.2013 84 Jahre Waltraud Schreiber
 15.05.2013 84 Jahre Christa Jurk
 17.05.2013 76 Jahre Elisabeth Lukas
 18.05.2013 71 Jahre Ingeborg Flade
 19.05.2013 69 Jahre Sigrid Tarczewski
 20.05.2013 74 Jahre Gisela Eberhardt
 20.05.2013 66 Jahre Detlef Thiem
 22.05.2013 85 Jahre Erich Czaplak
 22.05.2013 80 Jahre Werner Peter
 23.05.2013 68 Jahre Bernd-Michael Stosik
 24.05.2013 60 Jahre Werner Grasnick
 25.05.2013 79 Jahre Joachim Grafe
 25.05.2013 75 Jahre Brigitte Piesker
 26.05.2013 60 Jahre Günter Koal
 26.05.2013 63 Jahre Karl Heinz Krone
 26.05.2013 81 Jahre Ruth Menzel
 27.05.2013 70 Jahre Helga Kulke
 28.05.2013 73 Jahre Edith Kretschmer
 30.05.2013 64 Jahre Manfred Nagora
 31.05.2013 66 Jahre Anita Mayer

OT Greifenhain

16.05.2013 78 Jahre Erhard Peukert
 29.05.2013 60 Jahre Elke Schulze

OT Jehserig

02.05.2013 61 Jahre Manfred Natusch
 07.05.2013 82 Jahre Wilhelm Köppa
 10.05.2013 80 Jahre Elisabeth Nowka
 12.05.2013 69 Jahre Monika Erdmann
 13.05.2013 84 Jahre Hans-Joachim Nowka
 21.05.2013 77 Jahre Helga Rose
 22.05.2013 61 Jahre Marianne Jeschke

24.05.2013 63 Jahre Günther Tetzlaff
 25.05.2013 60 Jahre Marina John
 29.05.2013 60 Jahre Angelika Kache

OT Kausche

03.05.2013 70 Jahre Adelheid Henschel
 04.05.2013 73 Jahre Rosemarie Henke
 04.05.2013 80 Jahre Christa Schulze
 05.05.2013 88 Jahre Anneliese Keil
 07.05.2013 79 Jahre Christa Maltusch
 07.05.2013 72 Jahre Franz Schicktanzen
 08.05.2013 81 Jahre Irena Reifegerste
 11.05.2013 71 Jahre Inge Herold
 20.05.2013 76 Jahre Anneliese Pietrowski
 21.05.2013 72 Jahre Ursula Arnold
 24.05.2013 62 Jahre Reinhardt Döbler
 26.05.2013 82 Jahre Alfred Schulze

OT Laubst

02.05.2013 74 Jahre Waltraud Killer
 04.05.2013 72 Jahre Horst Köhler
 05.05.2013 62 Jahre Renate Groba
 11.05.2013 61 Jahre Ursula Luise Blume
 de Ramirez
 13.05.2013 67 Jahre Klaus Naumann
 15.05.2013 75 Jahre Erwin Glinzk
 15.05.2013 81 Jahre Gisela Schmidt
 17.05.2013 88 Jahre Herta Kriese
 27.05.2013 77 Jahre Horst Schulze
 30.05.2013 82 Jahre Waltraud Biela

OT Leuthen

01.05.2013 75 Jahre Giesela Stäter
 02.05.2013 62 Jahre Karin Hammermüller
 02.05.2013 71 Jahre Hildegard Kobus
 05.05.2013 75 Jahre Manfred Kauser
 09.05.2013 62 Jahre Jutta van Almsick
 12.05.2013 60 Jahre Gisela Lehmann
 15.05.2013 72 Jahre Helga Kelling
 16.05.2013 60 Jahre Brigitte Bogacz
 17.05.2013 60 Jahre Ingrid Ballaschk
 17.05.2013 70 Jahre Jutta Königs
 17.05.2013 72 Jahre Valentina Unger
 18.05.2013 75 Jahre Renate Czarnowsky
 18.05.2013 66 Jahre Michael Laurischk
 19.05.2013 73 Jahre Manfred Kobus
 20.05.2013 60 Jahre Günter Hannuschke
 20.05.2013 83 Jahre Frieda Lubosch
 24.05.2013 62 Jahre Joachim Fleischer
 29.05.2013 78 Jahre Felix Lamprich

OT Schorbus

01.05.2013 62 Jahre Sigrid Staar
 04.05.2013 73 Jahre Anneliese Kühn
 04.05.2013 60 Jahre Ramona Pfitzmann
 05.05.2013 60 Jahre Karin Smitzek
 06.05.2013 79 Jahre Horst Janisch
 11.05.2013 67 Jahre Waltraud Rädell
 12.05.2013 71 Jahre Lothar Frauenholz
 13.05.2013 79 Jahre Harry Klämbt
 20.05.2013 78 Jahre Lieselotte Koall
 22.05.2013 80 Jahre Gerda Hecker
 23.05.2013 76 Jahre Reinhard Kühn
 26.05.2013 70 Jahre Marlies Ebel
 31.05.2013 72 Jahre Klaus Röhr

OT Siewisch

06.05.2013 71 Jahre Manfred Scholz
 22.05.2013 72 Jahre Gerd Giedow
 25.05.2013 86 Jahre Anna Fiedermann
 27.05.2013 80 Jahre Margot Morling
 29.05.2013 69 Jahre Doris Scholz

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Drebkau-Steinitz-Kausche

Drebkauer Hauptstraße 24,
03116 Drebkau
Tel. und Fax.: 035602 / 709



Öffnungszeiten unseres Büros:
Mo. 08 – 12 Uhr, Di. 8 – 12 Uhr,
Do. 10 - 12 Uhr, 15 – 18 Uhr

Pfr. Wolfgang Selchow, 03116 Drebkau, Drebkauer Hauptstraße 24, Tel.: 035602 51517 (Bitte auch den Anrufbeantworter nutzen!)

Spruch für den Monat Mai
*Öffne deinen Mund für die Stummen,
für das Recht aller Schwachen! Kol. 2,6,7*

Wir laden Sie herzlich ein zu unseren Gottesdiensten im Monat Mai:

Sonntag, 28. April	09.00 Uhr	Stadtkirche Pfr. Selchow (Kantate) Singenottesdienst
Sonntag, 05. Mai	10.00 Uhr	Stadtkirche Frühlingsmusik Posaunenchor
Sonntag, 12. Mai	09.00 Uhr	Hoffnungskirche Pfr. Selchow Vorstellung der Konfirmanden
Pfingstsonntag, 19. Mai	14.00 Uhr	Stadtkirche Pfr. Selchow Konfirmation
Sonntag, 26. Mai	09.00 Uhr	Hoffnungskirche Pfr. Selchow
Sonntag, 02. Juni	14.30 Uhr	Gottesdienst zum Schuljahresende mit Gemeindefest im Schiebellgarten

Anderungen vorbehalten!

Einladung!

Ganz besonders herzlich möchten wir Sie zur traditionellen **Frühlingsmusik am 5. Mai um 10.00 Uhr in die Stadtkirche** einladen. Der Posaunenchor hat wieder in bewährter Weise ein buntes Programm einstudiert und will so den Frühling begrüßen und die Zuhörer erfreuen.

Ebenso herzlich laden wir zum **Konfirmationsgottesdienst am Pfingstsonntag, um 14.00 Uhr in die Stadtkirche** ein.

In einem Festgottesdienst werden **Victoria Just, Maria Priebe, Sören Kalz, Robert Pöschk und Richard Scheffczyk** konfirmiert.

Einladung zum Geburtstagskaffee

Alle Gemeindeglieder die in den Monaten Januar bis Anfang Mai Geburtstag feierten und das 70. Lebensjahr und drüber erreicht haben, laden wir wieder zum Geburtstagskaffee am 22.05. 2013 um 15:00 Uhr in die Hoffnungskirche ein.

Bei Kaffee und Kuchen wollen wir in geselliger Runde einen gemütlichen Nachmittag verbringen. Gern können Sie Angehörige und Bekannte mitbringen.

Standfestigkeitsproben

Nach der Winterpause werden in jedem Jahr die Standfestigkeitsproben an den Grabsteinen durchgeführt. Aus Versicherungsgründen werden diese von der Berufsgenossenschaft gefordert. Der Stein muss einer Druckprobe von 50 kg standhalten. Bei Beanstandungen werden die Grabsteine mit einem roten Aufkleber versehen. Bei akuter Gefahr wird der Grabstein umgelegt. Die beanstandeten Grabsteine sind durch eine Fachfirma befestigen zu lassen. Eine Nachkontrolle erfolgt nach ungefähr acht Wochen. Gleichzeitig wird auf Ordnungswidrigkeiten geachtet.

Beachten Sie bitte auch, dass Koniferen und Hecken nur eine Höhe von 1,10 m erreichen dürfen.

Die Standfestigkeitsproben werden voraussichtlich am **15.05. 2013 ab 08:30 Uhr durchgeführt.**

Anderungen vorbehalten!

Treffpunkte in unserer Gemeinde

Die Drebkauer Sängergemeinschaft trifft sich immer montags um 18.45 Uhr im Gemeindezentrum.

Der Posaunenchor trifft sich freitags um 19.00 Uhr im Gemeindezentrum Kausche.

Jeden Mittwoch -Evangelischer Kindertreff - offen für alle Kinder!!!

Der Ev. Kindertreff ist offen für alle Kinder, unabhängig von Kirchenzugehörigkeit und bietet Raum für das Entdecken biblischer Geschichten, für Singen, Spielen und Kreativität und soll den Kindern helfen, Antworten auf Lebensfragen zu finden. **Die 1.bis 3. Klasse trifft sich immer mittwochs von 13.30 Uhr bis 14.30 Uhr in der Grundschule in Drebkau.**

Die Kinder der 4.- 6. Klasse treffen sich ebenfalls immer mittwochs im Gemeindezentrum Kausche, um 15.00 Uhr.

Für die Arbeit mit Jugendlichen ist Regionaljugendwart Cord Heinemann tätig. Einmal im **Monat bietet Cord Gitarrenunterricht** an. Wer Fragen hat, kann sich mit Cord unter folgender Telefonnummer in Verbindung setzen: **03573/ 658073**

Die Frauenhilfe trifft sich am Mittwoch, dem 29. Mai um 15.00 Uhr im Pfarrhaus.

Zu allen Kreisen sind NEUE GESICHTER sehr willkommen!

Dankeschön für die zahlreichen Spenden und Kollekten, die zur Finanzierung der Innensanierung eingegangen sind. Im vergangenen Jahr konnten wir insgesamt 7.218,44 Euro an Spenden und Kollekten sammeln. Eine enorme Summe für unsere Gemeinde und noch einmal ein herzliches Dankeschön. **Auch in diesem Jahr nehmen wir weiterhin sehr gern Spenden entgegen, um die Kredite schneller abzahlen zu können.** Auf Wunsch stellen wir Ihnen auch eine Spendenbescheinigung aus.

Und hier auch noch einmal die Konto - Nr., wenn Sie für die Innensanierung der Stadtkirche spenden möchten:

Empfänger: Ev. Kirchenkreisverband NL
Bank: Ev. Darlehensgenossenschaft;
Konto-Nr.: 77 88 00; BLZ: 100 602 37
Zahlungsgrund: RT 61 53; Innensanierung Stadtkirche
Sie können die Spende auch im Kirchenbüro einzahlen. -

Aus Anlass des über 200jährigen Bestehens unserer Stadtkirche hat unsere Kirchengemeinde eine Broschüre erarbeitet. Diese können Sie zum Preis für 4,00 Euro im Kirchenbüro erwerben. Der Erlös dient der Schuldentilgung.

Ich grüße Sie heute mit einem Vers aus Ps. 119,105
„Dein Wort ist eine Leuchte für mein Leben,
es gibt mir Licht für den nächsten Schritt.“

Eine gesegnete Zeit wünschen
Pfr. Selchow, der Gemeindegemeinderat und Frau Wilk

Kirchengemeinde Casel



April 2013 – Gedanken zum Monatsspruch

Wie ihr nun den Herrn Christus Jesus angenommen habt, so lebt auch in ihm und seid in ihm verwurzelt und gegründet und fest im Glauben, wie ihr gelehrt worden seid, und seid reichlich dankbar. Kolosser 2,6.7 (L)

Ich mag den Monat April. Das mag daran liegen, dass in diesem Monat einige Familienmitglieder und Freunde Geburtstag haben, aber es hat ganz sicher auch mit der Natur zu tun. Spätestens im April erwacht draußen alles. Es wird von Tag zu Tag grüner und freundlicher. Wir haben einen Garten, und ich kann mich an der Schönheit der Natur gar nicht satt sehen. Das ist wirklich Balsam für die Seele. Wenn ich in meinem Arbeitszimmer am Schreibtisch sitze, schaue ich direkt in unseren Garten und beobachte gern, wie sehr sich alles von Tag zu Tag weiterentwickelt.

Letztens stellte ich aber fest, dass sich ein Teil des Forsythienstrauch sich überhaupt nicht veränderte. Er schlug nicht aus. Es kamen keine Knospen und auch keine grünen Blätter. Ich schaute ihn mir genauer an, und als ich ihn anfasste, da hatte ich ihn auch schon in der Hand. Er hatte überhaupt keine Wurzeln mehr. Er konnte nicht versorgt werden mit allem, was

er brauchte – und so ging er ein. Ohne Wurzeln kein Leben. Was uns die Natur so eindrücklich lehrt, das nimmt der Monatsspruch für den April auf. Irene Dommaschk

Am Mittwoch, den 01.05.2013 wird die Sommerausstellung in der Kirche in Casel eröffnet.

„Johannisreiten in Casel- gestern und heute“ Geschichte, Bedeutung, Mythos, der Tag

Jeder Samstag und Sonntag von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr ist unsere Kirche für ALLE offen, in den Ferien jeden Tag.

Vor der Kirchengemeinde Casel und dem Förderverein Kirche Casel e.V. liegt ein hartes Stück Arbeit. Es steht fest, dass wir um unsere Kirche zu retten, mindestens **165.000,00 Euro** aufbringen müssen. Für jede Hilfe und jede Idee, die uns unserem Ziel näher bringt, sind wir dankbar.

Für Ihren Terminplan:

- **Besuch der Ausstellung in der Kirche in Casel**
- **Sonntag, den 08.09.2013** Tag des Offenen Denkmals 15.00 Uhr Casel
- **Sonntag, den 29.09.2013, 14.30 Uhr** Erntedankfest für ALLE
- **Sonntag, den 15.12.2013, 16.30 Uhr** Rockkonzert in der Kirche Casel

Hiermit laden wir zum **Gottesdienst am Sonntag, den 12. Mai 2013 um 11.00 Uhr ein.**

Der Gemeindegemeinderat Casel

Evangelische Kirchengemeinde Greifenhain

Jahreslosung 2013: *Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.*



Gottesdienst in Greifenhain

Der nächste Gottesdienst findet in Greifenhain am 28. April 2013 um 9.00 Uhr im Gemeindeforum statt.

Am Samstag, den 25. Mai feiern wir um 10 Uhr in der Kirche Greifenhain mit einem Festgottesdienst die Konfirmation von Chris Nahoba.

Zu beiden Gottesdiensten sind Sie recht herzlich eingeladen.

Sonstiges

Die Frauen der Frauenhilfe treffen sich das nächste Mal wieder am 22. Mai um 15.00 Uhr in Greifenhain. Auch hierzu sind Sie recht herzlich eingeladen.

Ein besonderes Dankeschön gilt all den fleißigen Helfern, die

uns beim Einsatz auf dem Friedhof am 13.04. 2013 unterstützt haben.

Täuscht euch nicht: Gott lässt keinen Spott mit sich treiben; was der Mensch sät, wird er ernten. Gal. 6,7

Hierzu Gedanken von Karl-Heinz Galter
Maienzeit ist Zeit zum Säen! Kluge Hausfrauen wissen genau: Der gute, teure Samen holt bei der Ernte die Mehrausgabe doppelt und dreifach wieder ein! Was wir säen, werden wir auch ernten! Gleich nicht alles, was wir tun, der Arbeit des Sämanns?

Ist nicht jedes gesprochene Wort ein Samenkörnchen, das andere erreicht? Was für eine Verantwortung für Eltern, Lehrer, Pfarrer und Priester, Zeitungsschreiber und Politiker, Fernsehleute und Berichterstatter – zentnerschwere Verantwortung für sie und auch für mich, der ich auch ein Sämann bin ... Nein Herr, dich kann ich nicht täuschen, lass darum auch nicht zu, dass ich irre in meinem Denken, Tun und Wollen, und bring mich täglich zurück zu dir!

**Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Zeit
Ihr Pfarrer Schütt (Tel.: 035751/286180)
und Ihr Gemeindegemeinderat Greifenhain**

Evangelische Kirchengemeinde

Leuthen-Schorbus/
Pfarramt in Schorbus

e-mail: buero@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de

www.kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de

03116 Drebkau, Schorbuser Str. 14

Tel.: 035602/662 Fax: 035602/51567



Pfarramt geöffnet:

Jeden Mittwoch 16.30-17.30 Uhr

Pfarrer Robert Marnitz • Alte Poststraße 7

03050 Cottbus-Madlow • Tel. 0355/522828 • Fax: 0355/ 4309399

e-mail: pfarrer-marnitz@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de

Unser Konto für alle Überweisungen: Kirchgeld, Friedhöfe, Brot für die Welt, Spenden, Sponsorengelder usw.:

Bank: Volks- und Raiffeisenbank Cottbus;
Konto: 46 720 46, Bankleitzahl: 18062678

Monatsspruch Mai 2013

„Öffne deinen Mund für den Stummen, für das Recht aller Schwachen!“ Sprüche 31,8

1. Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen und Gottesdiensten:

Sonntag, 28.04.2013

10.00 Uhr Schorbus / Pfr. R. Marnitz + Chören

Sonntag, 05.05.2013

09.00 Uhr Schorbus / Lektor Herr Edmund Poßback

Sonntag, 12.05.2013

10.30 Uhr Leuthen / Pfr. R. Marnitz / mit Konfirmandenprüfung

Sonntag, 19.05.2013 / Pfingstfest

10.00 Uhr Madlow / Konfirmation

Hinweise:

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

a) **herzliche Einladung** zum gemeinsamen Gottesdienst am Sonntag Kantate, den 28. April um 10.00 Uhr in die Kirche Schorbus.

Das Lösungswort für diesen Sonntag steht in Psalm 98,1 und heißt: „Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder“. Wir freuen uns die Madlower Gemeinde zu Gast zu haben. Gemeinsam singen die Chöre zum Lobe und zur Ehre Gottes. Die Predigt hält unser Pfarrer Robert Marnitz. Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie herzlich zum Kirchenkaffee eingeladen.

b) **Besondere Höhepunkte** in unserer Gemeinde sind auch der Konfirmandenprüfungsgottesdienst am Sonntag, den 12. Mai um 10.30 Uhr, der in der Kirche Leuthen stattfindet. Unsere Konfirmanden stellen sich vor und werden den Gottesdienst mitgestalten. Auf die Lernergebnisse sind wir gespannt. Lassen Sie sich überraschen! Es wird sicherlich ein Gottesdienst mit einer interessanten Wortverkündigung.

Die **gemeinsame Konfirmation** der Kirchengemeinden von Leuthen-Schorbus und Madlow (Cottbus-Süd) findet eine Woche später am Sonntag, den 19. Mai um 10.00 Uhr, in Madlow statt.

Wir wünschen allen Konfirmandinnen und Konfirmanden für den neuen Lebensabschnitt alles Liebe und Gute, sowie Gottes Segen auf allen Wegen.

Der Gemeindegemeinderat von Leuthen-Schorbus

Unsere diesjährigen Konfirmanden sind:

1. Katharina Gurk aus Leuthen – 2. Tim Nowka aus Oelsnig – 3. Eduard Bessmertni aus Cottbus-Sachsensdorf – 4. Isabell Bethke aus Cottbus-Sachsensdorf – 5. Alexander Herzen aus Cottbus-Sachsensdorf – 6. Marianne Rublack aus Cottbus-Sachsensdorf – 7. Anna Thamm – Cottbus – Spremberger Vorstadt und 8. Maximilian Weiß aus Cottbus-Branitz

2. Christenlehre (für 4. – 6. Klasse) mit Katechetin Sabine Gosdschan wöchentlich donnerstags um 15.00 Uhr. Ort: Pfarrhaus Leuthen.

3. Religionsunterricht (für 2. und 3. Klasse) mit Pfrn. Doris Marnitz wöchentlich dienstags in der Schule Leuthen im Anschluss an den Unterricht.

4. Konfirmandenunterricht (für 7 & 8. Klasse): dienstags 17.30 Uhr – 19.00 Uhr, wechselnde Orte; im April: am 27.04. (Kindertag); im Mai: **7. Klasse:** 28.05.2013 - Gemeindehaus an der Martinskirche; **8. Klasse:** am 07.05.2013 – Gemeindehaus Leuthen. Konfirmandenprüfungsgottesdienst: Sonntag, 12. Mai um 10.30 Uhr - Kirche Leuthen. Stellprobe Konfirmation: Dienstag, 14. Mai, 17.30 – 19.00, Martinskirche;

5. Kindertag in Leuthen: am Sonnabend, den 27 April, von

10.00 – 13.00 Uhr, Kirche Leuthen Thema: „Sing das Lied der Freude, der Freude über Gott.“

6. Junge Gemeinde Madlow donnerstags, 19.00 - 20.30 Uhr Gemeindehaus an der Martinskirche;

7. Chorproben des gem. Chores: dienstags um 19.30 Uhr, im April: Pfarrhaus Leuthen. Im Mai im Pfarrhaus Schorbus. Neue Sänger sind herzlich willkommen!

8. Gospelchorproben: donnerstags, 19.30 Uhr im Gemeindegemeinderat des Pfarrhauses Schorbus.

9. Kirche Illmersdorf! Die Mumiengruft ist ab 01. Mai 2013 wieder geöffnet! Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und an Feiertagen jeweils von 11.00 – 16.00 Uhr. Besichtigungen der Mumiengruft mit Kirchführungen außerhalb der Öffnungszeiten sind nur durch Voranmeldungen und in Absprache mit den verantwortlichen Mitarbeitern möglich.

10. Gemeindegemeinderat: Sitzung Mittwoch, 08. Mai um 19.30 Uhr in Schorbus;

11. Der Frauenkreis Leuthen trifft sich am Mittwoch, 15.05.13 um 14.30 Uhr im Gemeindegemeinderat des Pfarrhauses Leuthen.

12. Die Frauenhilfe Schorbus trifft sich am Mittwoch, 22.05.13 um 15.00 Uhr im Pfarrhaus Schorbus.

13. Gesprächskreis „Glaube, Bibel, Alltag – Gesprächskreis rund um das Leben. Der Kreis richtet sich an Menschen, die sich für Fragen des Lebens interessieren und die sich mit anderen auf den Weg zu einem Leben mit Gott machen wollen. Mittwoch, 15. Mai um 19.30 Uhr Gemeindehaus an der Martinskirche. Thema: Soviel du brauchst – Was bleibt vom Kirchentag in Hamburg!

14. Nacht der offenen Kirchen: Pfingstsonntag, 19. Mai, 21.00 – 1.00 Uhr, Martinskirche Madlow – „Zusammenklang in Wort und Musik“ Sarah Smith & Andreas Petschke (Akkordeon) und Pfarrer Robert Marnitz (Wort): In den Pausen wird ein kleiner Imbiss gereicht.

15. Vorschau GKR-Wahl: Für die Wahlen des Gemeindegemeinderates am 20. Oktober 2013 werden noch geeignete Kandidaten gesucht. Bitte im Pfarramt melden.

Wir grüßen Sie mit dem Spruch für die kommende Woche aus dem Psalm 98, 1: „Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder.“

Eine gesegnete Zeit wünschen Ihnen
Pfarrer Robert Marnitz und Frau Melcher

Vereine, Verbände & Sonstiges

Ortsteil Drebkau

20. Brandenburgische Seniorenwoche vom 10. bis 14. Juni 2013

Montag, den 10. Juni 2013

14:00 Uhr Eröffnung der 20. Brandenburgischen Seniorenwoche 2013 durch einen Vertreter der Stadt Drebkau sowie der Vorsitzenden des Seniorenbeirates der Stadt Drebkau, Frau Lippert, bei der Sektion Kegeln des SV „Einheit“ Drebkau, in der Drebkauer Hauptstraße. Nach einer kleinen Stärkung lassen wir den Tag ausklingen.

Mittwoch, den 12. Juni 2013

15:00 Uhr Anmeldungen bei den Mitgliedern des Seniorenbeirates
Treffpunkt: Gemeindehaus Siewisch zu Kaffee und Kuchen. Danach wandern wir durch den schönen OT Siewisch zur Bollmühle Koschendorf und zurück.

Freitag, den 14. Juni 2013

14:00 Uhr zum Traditionelles Abschlussfest im Bürgerhaus

Kausche laden wir zu Kaffee und Kuchen und lassen uns bei einem bunten Programm verzaubern.

Unkostenbeitrag: 2,00 Euro

Anmeldungen und Transportabsicherung

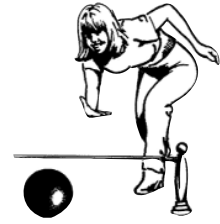
Alle Senioren und Vorruheständler der Stadt Drebkau, die sich zu den Veranstaltungen anmelden möchten und/oder keine Transportmöglichkeit haben, können sich in Ihrem Ortsteil bei den Mitgliedern des Seniorenbeirates melden.

OT Casel	Frau Falte	Tel. 20736
OT Domsdorf	Frau Kubaczyk	Tel. 986
OT Drebkau	Frau Andrecki	Tel. 669
OT Greifenhain	Frau Höfig	Tel. 21934
OT Jehserig	Frau Lehnig	Tel. 21345
OT Kausche	Frau Engelmann	Tel. 22142
OT Laubst	Herr Killer	Tel. 21792
OT Leuthen	Frau Hübner	Tel. 21199
OT Schorbus	Frau Scholz	Tel. 21071
OT Siewisch	Frau Lippert	Tel. 20583

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Vorruehstandler,

der Seniorenclub des DRK lädt Sie recht herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

Jeden Mittwoch	13.00 Uhr	Spielnachmittag
08. und 22.05.	16.00 Uhr	Seniorenkegeln
Jeden Dienstag	14.00 Uhr	Handarbeit
16.05.	14.00 Uhr	Geburtstag des Monats – gemeinsames Singen mit Detlef und Nicole
Donnerstag, 02.05.	13.00 Uhr	Sport
Donnerstag, 02.05.	14.00 Uhr	Kaffeeklatsch
Donnerstag, 16. und 23.05.	12.30 Uhr	Sport



Reiseangebot: Wittenberg und nördliches Leipziger Seenland am 15.05.2013

Fahrt nach Wittenberg, Stadtrundfahrt und Stadtrundgang: Hundertwasserschule, Schlosskirche, Rathaus, Denkmäler von Luther und Melanch-thon, 2-Gang-Mittagsmenü, Aufenthalt am Goitsche-Stausee im Zentrum des ehemaligen Bitterfelder Bergbaureviers, Besichtigung des „Pegelturms“, Schifffahrt auf dem Bernsteinsee (Möglichkeit zum Kaffeetrinken).

Alle Seniorinnen und Senioren sowie Vorruehstandler der Stadt Drebkau mit ihren Ortsteilen sind zu unseren Veranstaltungen jeder Zeit recht herzlich eingeladen. Nutzen Sie auch das Angebot für preiswertes Essen incl. Anlieferung, der Nachbarschaftshilfe (Einkaufen, kleine Haushaltshilfen, Hilfestellungen beim Ausfüllen von Formularen etc.).

Nutzen Sie auch unsere Computerkurse! Dieses Angebot gilt nicht nur für unsere Seniorinnen und Senioren, sondern auch für Vorruehstandler und Arbeitssuchende.

Wir freuen uns über neue Interessenten.

Nähere Informationen zu allen Angeboten erhalten Sie im Seniorenclub bei Frau Andrecki, Tel. (035602) 603.

Andrecki, Leiterin des Seniorenclub des DRK

Preisträger im

16. Ostereier-Gestaltungswettbewerb

Sorbische Webstube Drebkau vergibt

Anerkennungen im 30. Jahr der Balke-Sammlung

Kommentar von Roswitha Baumert, Leiterin Sorbische Webstube, zum diesjahrigem Wettbewerb: Es nimmt keineswegs Wunder, dass sich immer mehr Menschen, erfreulicherweise auch viele Kinder, in einer lauten, konkurrenzgestressten Zeit dieser friedvollen, stillen Beschäftigung des Eierverzierens widmen. Zum Verschenken an Eltern, Freunde und alle Menschen die sie lieb haben.

Auch in diesem Jahr waren wieder Mitglieder des Fördervereins engagiert tätig, Lehrern, Erziehern, Eltern und natürlich auch Kita's, Schulen und Betreutem Wohnen Malkurse anzubieten und durchzuführen. In diesem Jahr wurden 47 Exponate von 15 Teilnehmern eingereicht.

Aus der Rede von Bürgermeister Dietmar Horke zur Ehrung der Preisträger: Seit nunmehr 30 Jahren besichtigen unzählige Interessierte Menschen die umfangreiche Sammlung von Ostereiern die der Sorbische Ethnograph Dr. Lotar Balke hier in unserer Stadt Drebkau zusammen trug. Seine Idee sorbisches Motivgut zu bewahren und weiter zu entwickeln sei uns alle hohe Verpflichtung. Aktive Volkskunstler haben meist in fruhster Jugend in Familientradition das Eierverziern erlernt. Das ist heute nicht jedem möglich deshalb sind Vereinsmitglieder und Mitarbeiter des Museums der Stadt Drebkau jeder Zeit bereit, bei der Praktizierung dieser Volkskunst schon den kleinsten wie auch Interessierten in fortgeschrittenen Alter Starthilfe zu leisten. Der Aufruf zum Malwettbewerb sollte Anreize und Inspiration zur Pflege und zur schöpferischen Bereicherung dieses Volkskunstschaffens dienen.

Zu der Kategorie Kinder bis 6 Jahre rufe ich **Helene Winter** aus Greifenhain auf, sie ist erst 5,1 Jahre alt und bewirbt sich nun schon zum dritten Mal beim Wettbewerb. Früh übt sich eben, wer ein Meister werden will.

Diese, für dein Alter sehr sorgfältige Arbeit sogar in zwei Techniken ist wunderschön. Blüten und Dreiecke, Wolfszahne werden sie genannt, verziern vier Eier von Dir. Auch die Färbung ist Dir gut gelungen, dafür erhältst du den **1. Preis**.

Lina Marie Titzmann aus Golschow – 5,7 Jahre alt, bewirbt

sich das erste Mal mit zwei Eiern auch in zwei Techniken. Sonne, Strahlenbündel die symbolisch für den Frühling stehen und Punkchen sind dir schon gut gelungen.

Lina Marie – Weiter so ! Du erhältst dafür den **2. Preis**.

Romy Handrek ist 6 Jahre alt – sie reichte uns ein Ei in der Wachsreservetechnik ein. Wir sehen schon „Sonnen“ als Motiv. Du erhältst den **3. Preis** in der Kategorie Vorschulkind bis 6 Jahre.

Den Acht kleinen Bewerbern der Kita Sonnenschein Drebkau verleihen wir einen **großen Anerkennungspreis** für eine sehr sauber gestaltete Arbeit in Maltechnik mit Unterstützung der Erzieher.



Verleihung der Preise an Kinder im Alter von 7 bis 10 Jahren: Sieben Eier in zwei Techniken, gestaltet von **Charlott Winter**, 8 Jahre alt, aus Greifenhain, lachen uns an. Erkennbar sind Wolfszahne um Sonne und Herzen gestaltet. Die Farbgebung ist sehr gut. Charlott du erhältst dafür den **1. Preis**.

Erstmalig versuchte sich **Iliane Obst**, 9 Jahre alt aus Drebkau, in der Malkunst an zwei Eiern in der Wachsreservetechnik. Sonnen mit Punkchen innerhalb- und Bienenzellenmuster, die symbolisch für den Frühling, für Fleiß und Emsigkeit stehen, sind zu erkennen. Iliane erhält dafür den **2. Preis**.

Wilhelmine Nakonz, 9 Jahre alt aus Golschow, gestaltete zwei kräftig gefärbte Eier, ein marmoriertes und ein rotes Ei mit der Aufschrift „Ich liebe Herzen“. Vielleicht könntest du im nächsten Jahr die sorbisch/wendische Gestaltungsweise versuchen. An dich geht der **3. Preis**.

Kategorie Erwachsene (für traditionelle Gestaltung der Lausitz)

Frau Homola-Domaschke aus Wittichenau präsentiert uns eine sehr filigrane und imposante Handschrift an drei Eiern in der ursprünglichen und erhaltenswerten Wachsreservetechnik, gestaltet mit Nadel und Federkiel nach sorbisch-wendischem Motivgut. Frau Homola-Domaschke, in dieser sehr eigenen Gestaltungsart sind unter 2500 Eiern die zur Zeit in unserem Museum ausgestellt sind, keine weiteren vorhanden. Sie erhalten den **1. Preis** in der Kategorie Erwachsene.

Frau Eichler aus Hamburg verziert seit vielen Jahren Ostereier mit in der Lausitz traditionellem Motivgut. Anregung dafür erhielt sie in früher Jugend im Elternhaus in Spremberg. Wir freuen uns, dass Frau Eichler diesen schönen Brauch auch in Hamburg demonstriert. Für drei Eier in der Wachsreservetechnik erhält sie den **2. Preis**.

Man sagt aller Anfang ist schwer...nicht so bei **Frau Kusay** aus Illmersdorf. Anregung, Ostereier nach sorbischem Brauch zu verzieren, erhielt sie erst vor einen Jahr durch ihre Tätigkeit hier im Museum. Frau Kusay erhält den **3. Preis**.

Nicht nur überaus reichhaltig geschmückte Ostereier sind schön – auch solche, nach traditionellem Muster gefertigte, schlichte Gestaltungen in Bossiertechnik. Torbogen, Blüten und Bänder aus „Wolfszähnen“ gefügt, bestechen durch saubere Schlichtheit und Eleganz. **Frau Martschink** aus Senftenberg erhält dafür einen weiteren **3. Preis**.

Nach einem erstmaligen „Schnupperkurs“ hier im Museum reichte **Frau Sandra Bartsch** aus Drebkau Eier in der schwierigen Wachsreservetechnik zur Bewertung ein. Anerkennenswert sind auch hier die Schmuckelemente wie Sonnen, Bienenzellen, Strahlen und das Windmühlenmotiv. Frau Bartsch

vermittelt schon ihre Kenntnisse an die eigene Tochter und an Kleinkinder der Kita „Sonnenschein“. Frau Bartsch erhält einen **Anerkennungspreis**.

Frau Sandra Dörr aus Golschow beteiligte sich mit einem Osterei in Bossiertechnik, gestaltet mit einem schlingenförmigen Muster aus Dreiecken am Wettbewerb. Sie erhalten einen weiteren **Anerkennungspreis**.



In der Kategorie Bastel und Handarbeitsgestaltung sind zwei Preise zu vergeben.

Für die Fleißarbeit an 5 Eiern in der aufwendigen, wunderschönen Perlentechnik erhält **Frau Rehn** aus Hoyerswerda den **1. Preis**. Auch diese Verzierungstechnik ist in unserem Museum noch nicht vertreten.

Den **2. Preis** in der Kategorie Handarbeitseier erhält **Frau Astrid Hacke** aus Senftenberg für zwei Eier in Pailletten und Artischockentechnik. Jedes der Eier hat seine moderne eigene Ausstrahlung und auch einen besonderen Reiz.
V. Küch

Hallo Mädels und Jungs,

wer von Euch hat mal wieder Lust und Laune die Fische zu ärgern?? Zum "Schnupperangeln" seid Ihr ganz herzlich eingeladen!

Wann am 11.05.2013 von 9.00 - 12.00 Uhr
Wo am Vereinstich des 1. Angelverein Drebkau e.V. in Drebkau/Raakow - Raakower Teichstraße
Was wir zeigen Euch wie man Fische fangen kann und was sonst noch dazu gehört

Hast Du Lust ?? dann bring Deinen Kumpel oder Kumpeline gleich mit. Fisch-Ärger-Geräte (Angeln) werden bereit gestellt.

Der "Heisse Draht" zum Jugendwart:
Ronny Schönknecht, Tel.: 0170 6424661



PS: Ihr könnt Mutter'n oder Vater'n zum Regenwurm auf-fädeln oder Teig kneten natürlich mitnehmen.

Wir sehen uns am 11.05.2013 in Raakow am Teich und wünschen Euch schon jetzt **Petri heil !**



Kegelfreunde aufgepasst !

Wir treffen uns diesmal am Mittwoch, dem 15. Mai 2013. Wie immer um 18:00Uhr auf der Kegelbahn in Drebkau. Anfänger sind besonders willkommen!

Glück Auf
Der Vorstand



Drebkau - Spremberg - Großräschen - Calau - Schwarzhöhe

JACKIE CHAN TRIFFT JANE FONDA

Laut hämmert die Musik, Fäuste und Füße fliegen durch die Luft, der Schweiß rinnt: Fitnessbegeisterte, die sich richtig auspowern wollen, setzen auf unseren neuen Workout-Kurs PowerBody, der rhythmische Bewegung mit asiatischem Kampfsport verbindet. Klassische Techniken aus Boxen, Capoeira und anderen Kampfsportarten werden mit Tanzschritten kombiniert und durch rhythmische Musik unterstützt. Das Workout zielt auf Kraft, Schnelligkeit und Koordination und soll viel Energie freisetzen. Dabei ist das Ganzkörpertraining selbst unglaublich abwechslungsreich. Und auch die Herzfrequenz wird durch die Musik ordentlich hochgejagt. Möchten Sie

sich mal richtig verausgaben und alles geben? Dann machen Sie sich selbst ein Bild von unserm Workout **PowerBody**, immer **Freitag 18:00 - 19:00 Uhr**. Schauen Sie zu, trainieren Sie mit, fragen Sie nach!

Und für unsere kleinen „Kämpfer“ bietet **Kampfsport-Mix für Ninja-Kids** Kindern ab 5 Jahre jeden **Freitag 16:00 Uhr** eine sinn- und anspruchsvolle Freizeitgestaltung mit der Möglichkeit zum „Austoben“ im sportlichen und fairen Rahmen. Mit Hilfe eines Kampfsport-Mixes aus Capoeira, Ringen, Akido und Judo wird das Selbstbewusstseins gestärkt, Selbstverteidigung trainiert und Stress abgebaut.

Information und Anmeldung unter Telefon: 035602/22212 und direkt in unserer Geschäftsstelle PURE-Gesundheit e.V. Drebkau, Bahnhofstr. 36.

Nutzen auch Sie unsere vielfältigen Kursangebote für Rehabilitation, Prävention und Fitness!
www.pure-gesundheit.com

1. Mai 2013 Mit dem Rad zum Wein!

Winzerverein Drebkau e.V.



Drebkau

Start 14 Uhr
Rasthofcenter Drebkau (Agip-Tankstelle)
Teilnahmegebühr: **6 EUR**, Strecke ca. **25 km**
Radausleihe: Tourenrad **5 EUR**, Tandem **7 EUR**
(für Blinde bzw. Sehbehinderte kann ein Pilot gestellt werden)

8. Raakow
1. Merkur
2. Jesehrig
3. Papproth
4. Weinversuchsfeld - inkl. Weinverkostung (Lese 2012)
5. Weinberg Wolkenberg
6. Aussichtsplattform Steinitzer Treppe (172 m ü. NN)
- Blick in den aktiven Tagebau Welzow-Süd und Rundblick über die Region
- inkl. Verkostung Steinitzer Alpenbitter
7. Steinitzhof (Gastronomie) - inkl. Ausstellungen
kultur park steinitz

Voranmeldung unbedingt erforderlich – 035602 527394 !!!
Veranstalter: BergbauLandschaftTours GbR Drebkau, aktiv-tours, Winzerverein Drebkau e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Hiermit möchten wir zu unserer nächsten Versammlung alle Mitglieder und Sympathisanten am **14. Mai 2013 um 18 Uhr** wie üblich am Markt 10 herzlich einladen.

Themen:

- Aktuelle Themen aus der Region und unserem Land
- Bericht unserer Drebkauer Abgeordneten
- erste Absprachen zur Wahl 2013

Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen.

Torsten Richter
BO-Vorsitzender Die Linke, Drebkau

DIE LINKE.
Kreisverband Lausitz
drebkau@dielinke-lausitz.de

OT Jehserig

EINLADUNG

Am Freitag, dem 24.05.2013 um 18.00 Uhr führen wir im Billardraum Am Gutshof in Jehserig unsere **Jahreshauptversammlung** durch.



Hierzu sind alle Sportfreunde der SG „TRAKTOR“ Jehserig recht herzlich eingeladen

Tagesordnung

1. Begrüßung - 2. Bericht des Vorsitzenden - 3. Bericht des Kassenwartes - 4. Bericht der Kassenprüfer - 5. Entlastung des Vorstandes - 6. Vorstandswahlen - 7. Verschiedenes

Mit freundlichem Gruß
K. Eitner

OT Casel

Kindertag in Casel

Hallo liebe Kinder und liebe Eltern, die freiwillige Feuerwehr und die Sportgemeinschaft Casel laden zu Spiel, Spaß und fröhlichen Beisammensein ein...

Wann? 1. Juni 2013 ab 14 Uhr

Wo? Sportplatz in Casel

Zur Unterhaltung dienen eine Hüpfburg, Ponyreiten, die Schminkestraße und viele weitere spannende Attraktionen. Lasst euch überraschen...

Für das leibliche Wohl von Jung und Alt wird durch die Veranstalter gesorgt.



PS: Am 26. & 27. Juli findet unser Sportfest statt!

Pfingstvolleyballturnier in Casel

Hallo liebe Sportsfreunde, am **18.05.2013 ab 11 Uhr** findet unser erstes **Pfingstvolleyballturnier** auf dem Sportplatz in Casel statt.

Interessierte Mannschaften (je 6 Spieler) können sich unter der Rufnummer 0174/2791479 anmelden.

Für das leibliche Wohl wird durch die Sportgemeinschaft Casel gesorgt.



PS: Am 26. & 27. Juli findet unser Sportfest statt!

Der Vorstand

9. Mai Himmelfahrtsparty in Golschow



Ab 9.30 Uhr startet unsere Party auf dem Dorfplatz

- ❖ mit musikalischer Unterhaltung
- ❖ Imbiss und kühle Getränken
- ❖ zum Nachmittagskaffee gibt's hausgemachte Kuchen



Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste, die bei uns mit guter Laune, großen Durst & Hunger Rast machen.



Am 1. Mai laden wir alle Golschower Einwohner, Vereinsmitglieder und wer sonst noch Lust hat recht herzlich zum traditionellen Maibaumaufstellen ein.



Treffpunkt ab 9.30 Uhr auf dem Dorfplatz in Golschow.

Nach dem der Baum steht wollen wir gemeinsam in gemütlicher Runde das traditionelle Maifest feiern.



Vorankündigung:

Am 1. Juni 2013 Dorffest !!!



Es grüßt und erwartet Euch der Golschower Traditionsverein e.V.
(www.Golschow.de)

DANKE

Auf meinem Grundstück brannte am 27.03.2013 ein Anbau an der Garage. Den freiwilligen Feuerwehrleuten der Wehren aus Leuthen, Schorbus und Drebkau und ihrem schnellen und kompetenten Einsatz habe ich es zu verdanken, dass es die Garage und die darin befindlichen Werkzeuge und Geräte noch gibt. Mir ist es ein Bedürfnis, auf diesem Wege Danke zu sagen und Hochachtung für diese Leistungen zu dieser Nachtzeit auszusprechen. Ich bin froh, dass es die freiwillige Feuerwehr gibt und ich weiß jetzt umso mehr, dass es freiwillige Feuerwehren geben muss. Nicht zuletzt auch Dank der unbekanntenen Dame, die mich auf den Brand aufmerksam gemacht hat.

Werner Schwarze

Johannisreiten von Kindheit an in Casel

24. Juni 2012 - Danilo Pradella ist zum ersten Mal in seinem Leben der Johann. Seine Schwester Madleen steht ihm als Mädchen in Tracht bei diesem schweren Amt zur Seite. Seit vielen Jahren sind die beiden gebürtigen Caseler aktiv am Johannisreiten beteiligt. 1997 begann Danilo als zehnjähriger seine Reitkarriere als Voltegierrind. Woche um Woche wurde geübt. Es sollte doch alles perfekt sein. Gemeinsam mit Kai Dommaschk, Aniko Bunk, Andreas Stahn, Josef Hannusch und Stefanie Rescher gestaltete er einen Programmpunkt zur Unterhaltung der Gäste. Madleen und viele andere Kinder aus Casel sammelten fleißig Kornblumen und halfen am Sonntag viele Ranken flechten. Mutti Kornelia Pradella, geborene Koßlick, hat in den 70iger und 80iger Jahren Kornblumen gesammelt, Ranken geflochten und viele Male geholfen, den Johann zu benähen bis sie 1985 geheiratet hat. Schon einmal war ein Familienmitglied Johann. Daniello ist in die Fußstapfen von Onkel Burghard, dem Johann von 1971 bis 1973, getreten. Opa Horst Koßlick ist stolz auf seinen Enkel. Er selbst gehörte zu denen, die nach Beendigung des Zweiten Weltkrieges das Johannisreiten weiterführten. Ur Großvater Max Koßlick ritt nachweislich 1919 als Begleiter beim Johannisreiten mit.

24. Juni 2012 - Anni Gurb ist auf dem Weg zur alten Feuerwehr. Die Sechsklässlerin wird heute das erste Mal beim Pflücken der Krone für den Johann helfen, Straußchen schneiden, zugeben und sich jeden notwendigen Handgriff genau einprägen. Nächstes Jahr wird sie unter Anleitung selbst beim Flechten mit-helfen. In zwei Jahren darf sie die Tracht anziehen und kann vielleicht die Krone komplett selbständig binden.

24. Juni 2012 - Jenny Jurk ist sehr traurig. Zum ersten Mal kann sie nicht beim Johannisreiten zu Hause sein, der großen Entfernung und der Arbeit wegen. Viele Jahre lang war sie eine sehr aktive Mitsreiterin. „Es ist ein komisches Gefühl, aber nächstes Jahr sind wir wieder dabei.“ Jedes Jahr zum Johannisreiten kommen ehemalige Kinder aus Casel nach Hause, auch die, die heute schon weit über 80 Jahre alt sind.

Eigentlich bekommt man in Casel die Begeisterung für diesen einmaligen Brauch mit in die Wiege gelegt.

Es ist **Sonntag, der 16.06.2013** und Casel platzt aus allen Nähten. Gäste aus nah und fern besuchen das

JOHANNISREITEN

Nur in Casel blieb dieser sorbische Brauch erhalten.

Einmalig in ganz Deutschland und Platz 8 der beliebtesten Bräuche Brandenburgs

Was ist so Besonderes an diesem Fest?

Zur Geschichte: Unsere Heimat bestand, bevor die Tagebaue alles überbaggerten, aus Mooren, kleinen Seen und Sandflächen. Die Böden waren und sind von sehr geringer Wertigkeit. Naturereignisse wie lange Dürrezeiten, aber auch Überschwemmungen machten das Leben nicht leicht.

Vor dem 6. Jh. siedelten während der 2. großen Völkerwanderung slawische Völker in der Lausitz. Während der Eindeutschung unter Otto I. um 900 zogen sich diese Völker in schwerzugängliche Gebiete zurück, so auch in den Spreewald und in unser Heimatgebiet. Die Menschen versuchten, mit allen ihm zur Verfügung stehenden Mitteln ihr Leben zu meistern. Der Aberglaube spielte eine sehr große Rolle.

So glaubten die Menschen an Kultfiguren. Eine solche ist der Johann. Warum? Johannes der Täufer ist am 24. Juni, also 6 Monate vor Jesus, geboren. Der Nacht vor dem 24.6. werden deshalb besondere Kräfte nachgesagt. Kräuter und Blumen vor Sonnenaufgang gepflückt haben große heilende Wirkungen, versprechen Glück, Gesundheit und eine reiche Ernte. Die christliche Welt begeht am 24. Juni den Johannestag.

Zum Brauch heute: In jedem Jahr wird der Johann an einem Sonntag um den 24. Juni mit Kornblumen, Seerosen, Binsen und Wicke geschmückt. Die Mädchen aus Casel gehen bereits am Samstag Kornblumen sammeln. Hierbei wird jede Kornblumenblüte einzeln gepflückt. Tausende von diesen Blüten werden gebraucht. Am Sonntag gegen 3.00 Uhr treffen sich die jungen Burschen und fahren nach Buchwäldchen Binsen und Seerosen vor Sonnenaufgang zu ernten. Die Mädchen treffen sich um 8.30 Uhr an der alten Feuerwehr. Jetzt werden aus Tausenden von Kornblumen etwa 45 Ranken zu je 1,5 Meter geflochten. Zu der Zeit treffen auch die Jungen wieder in Casel ein. Zwei Mädchen binden nun aus den Binsen den Korpus für die Kronen. An diesen werden dann Sommerblumen, Rosen, Kornblumen und Seerosen festgebunden. All diese Arbeiten müssen gegen 13.00 Uhr fertig sein. Auf dem Reitplatz erleben die Zuschauer ab 13.00 Uhr ein unterhaltsames Programm. Im Dorf an der alten Feuerwehr wird nun jede Ranke einzeln an den Johann angehängt. Oberkörper, Oberarme und Oberschenkel erhalten einen Panzer aus Kornblumen. Die Waden und die Unterarme werden mit Ackerwicken unwickelt.



Danilo mit Krone



Wieder ein Versuch Danilo zu stoppen

Um 13.00 Uhr findet in der Kirche Casel eine Andacht zum Johannisreiten statt. Bevor der Johann um 14.30 Uhr sein Pferd besteigt, setzt er die Krone auf. Nun kommen die Begleiter hoch zu Ross und holen den Johann im Dorf ab. Mit Blasmusik bewegt sich der Zug, Mädchen in Tracht, Johann und Begleiter mit Pferd zum Reitplatz außerhalb von Casel. Die wilde Jagd beginnt. Im gestreckten Galopp jagt der Johann, der Künster des Sommers, mit seinem Gefolge an den Zuschauern vorbei. So nach und nach werden seine Begleiter müde und geben auf. Bis der Johann ganz allein reitet. Jetzt sind die Zuschauer gefragt. Sie müssen versuchen, den Johann vom Pferd zu holen. Jeder will natürlich ein Stück von der Krone erhaschen. Sie ist das Wertvollste. Das erkämpfte Stück getrocknet über die Stubentür aufgehängt, bringt Glück und Gesundheit für ein ganzes Jahr. Eine Kornblumenranke wird getrocknet und für allerlei Gebräu verwendet: Tee gegen Fieber, in Alkohol eingelegt zum Reinigen von Wunden und vieles mehr. Das Johannisreiten wird vom Johannanzug abgeschlossen. Der Johann erhält die zweite Krone geschenkt und tanzt mit allen Mädchen.

Wir hoffen auch auf Ihren Besuch.

Der Traditionsverein Casel e.V.

OT Leuthen

Die Zamperer aus Leuthen

Am Sonnabend, den 02.03.2013 zogen 2 buntgekleidete Zampergruppen, begleitet von fröhlicher Musik und viel Sonnenschein durch Leuthen.

Heute möchten wir uns bei den Einwohnern bedanken, die uns mit freundlichen Gaben erwarteten, bei denen, die auch bei Abwesenheit an uns gedacht und ganz besonders bei denen, die uns wiederum so liebevoll bewirteten.

Es ist schön, dass diese alte Tradition jedes Jahr so viel Anklang, Freude und Begeisterung bei den Dorfbewohnern und Zamperleuten findet.

Allen ein großes „Dankeschön“.



Leuthener Altliga startet mit neuen Trikots erfolgreich in die neue Fußballsaison

Am Freitag, den 12.04.2013 starteten die Altligaspieler des SV Leuthen/Kl. Oßnig e.V. endlich in die langersehnte Freiluftsaison. Im Leuthener-Waldstadion wurde das Team aus Schacksdorf empfangen.

Vor dem Anpfiff übergab Herr Paulig vom Transportunternehmen Koalick aus Drebkau einen nagelneuen Trikotsatz im modernen Outfit. Ein großes Dankeschön dafür.

Von Beginn an dominierte der Gastgeber das Spiel und erzielte früh das 1 : 0. Obwohl den Gästen unmittelbar nach dem Anstoß der Ausgleich gelang, konnten sie dem anhaltenden Druck nicht standhalten. So stand es zu Halbzeitpause 4 : 1 und nach dem Abpfiff der Partie 7 : 1. Der Start für die Leuthener Oldies ist somit mehr als geglückt und die Weichen für eine gute Saison auch Dank der neuen Spielkleidung gestellt.



Damenmannschaft des SV Leuthen/ Klein Oßnig e.V. erhält neue Pullover

Pünktlich zum Saisonauftakt und unter strahlendem Sonnenschein konnte sich die Damenmannschaft vor Beginn der Auswärtspartie gegen SG Willmersdorf/Jänschwalde am 14.04.2013 über neue Pullover erfreuen.

Der Trainer und die Mannschaft möchten sich auf diesem Wege noch einmal rechtherzlich bei **Jana und Uwe Madajczyk**, Inhaber der Gaststätte „Leutnant von Leuthen“, für Ihre Unterstützung bedanken.

Das erste Heimspiel in der Saison 2013 wird am 11.05.2013 um 16.00 Uhr gegen SV Werben 1892 ausgetragen.



Ob jung oder schon etwas "reifer", hier findet Jeder die richtige Sportart, um sich fit zu halten.



Der **SV Leuthen / Klein Oßnig e.V.** stellt sich vor und Sie sind herzlich eingeladen zum

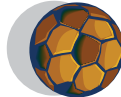
2. TAG DES VEREINS

am **5. Mai 2013 ab 10.00 Uhr**
auf dem Sportplatz in Leuthen, Koschendorfer Straße

Folgende Abteilungen stellen sich vor:

Abteilung Fußball:

- Möglichkeit eines Probetrainings bei den Kindern (ab 5 Jahren), Frauen, Männern oder alten Herren (U35 und U 50)
- ab 10.00 Uhr gibt es ein Punktspiel der E- und D- Junioren
- Torwandschießen und Jonglierwettbewerb mit kleinen Preisen



Abteilung Billard:

- Möglichkeit eines Probetrainings beim 12-maligen Deutschen Mannschaftsmeister im Kegelbillard
- kleiner Wettbewerb der „Nichtprofis“

Abteilung Volleyball:

- Einen Aufschlag am Netz ausprobieren? - Hier ist es möglich!
- Freizeitsport in der Turnhalle, auf dem Rasen oder der Beachvolleyballanlage auf dem Sportplatz

Ein kleines Match an der Tischtennisplatte gefällig? – Jeder kann sich messen!
In Kooperation mit der Grundschule Leuthen wird **Tischtennis** und **allgemeiner Freizeitsport** der **Sportinis** angeboten.

Ab 11.00 Uhr offene Leuthener **Tennismeisterschaft** - Anmeldung vor Ort -

Höhepunkte des Tages

Spiel der 1. Fußball-Kreiskasse Süd gegen die Spitzenmannschaft aus Groß Kötzig

Vorspiel um 13.00 Uhr SV Leuthen/Kl. Oßnig II - BSV Tschernitz
Frauenfußball 13:30 Uhr SV Leuthen/Kl. Oßnig – Auswahl Märkischer Bote
Hauptspiel um 15.00 Uhr SV Leuthen/Kl. Oßnig I - Groß Kötzig
 in der **Halbzeitpause** gegen 15:45 Uhr **Bambinifußball**

Für das leibliche Wohl wird natürlich bestens gesorgt sein. Unsere Frauenmannschaft wartet mit Kaffee und selbst gebackenen Kuchen auf Sie. Das Team der **Gaststätte "Zum Leutnant"** am Waldstadion hält Getränke und leckere Speisen für Sie bereit.

Weitere Informationen rund um unseren Sportverein erhalten Sie auf dem Sportplatz oder unter www.sv-lo.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

OT Schorbus

SG BLAU-WEISS SCHORBUS



Rad- und Wandertouren

Sonntag, 05.05.13 - 9.Drebkauer Kreisel

(Eröffnung um 10 Uhr durch den Bürgermeister)

10 Uhr Tour 1 ca. 35 km (ca. 6 – 8 Stempelstellen)

14 Uhr Tour 2 ca. 15 km (ca. 3 – 4 Stempelstellen)

18 Uhr Abendveranstaltung im Vereinshaus Schorbus
Musikalische Umrahmung mit „Francis“ und der Diskothek Euro 90 aus Spremberg
Moderation Marion Hirche

Sonntag, 09.06.13 - 14 Uhr Radtour – Der Spree entlang

Samstag, 13.07.13 - 13 Uhr Radtour nach Gulben

- Auf den Spuren von Lessing

Sonntag, 11.08.13 09:30 Uhr - Radtour - Hier dürfen die Häuser schwimmen lernen (ca. 75 km)

Samstag, 07.09.13 - Traditionelle Radwanderung der SG Blau- Weiß Schorbus

03.10.-05.10.13 - Wandertour (Anmeldung bitte bis 05.05.13 unter Tel.: 035602/51884 Hr. Günzel)

02.11.13 - Saisonabschluss mit Bowling

31.12.13 - Silvesterlauf



FREE e.V. öffnet die Radlertankstelle

Der Drebkauer Kreisel steht vor der Tür und auch Himmelfahrt ist nicht mehr weit. Zu beiden Terminen öffnet die Radlertankstelle in Auras. Neben einer Vielzahl von kalten Getränken gibt es auch Eßbares, wie unsere leckeren Hefepfänse.

Also, plant den Stopp in der Radlertankstelle bei Eurer Radtour mit ein.

Wir freuen uns auf Euch. Bis dahin

Ihre Petra Speer (Verein „FREE“)



**Frohe
Maifeiertage**

Dorf- und Sportfest am 10. und 11. Mai 2013 „30 Jahre SG Blau – Weiß Schorbus“



Programm:

Freitag, 10. Mai	18:00 Uhr 20:00 Uhr	Billard- Dorfmeisterschaft „ Lausitzer Sportgeschichte“ ein Rückblick mit Reporterlegende Hajo Schulze
Samstag, 11. Mai	15:00 Uhr 15:00 Uhr 17:00 Uhr	Kinderfest mit vielen Höhepunkten u. a. mit einer Kindertombola „Jedes Los gewinnt“ Punktspiel 1. Kreisklasse Süd, Blau – Weiß Schorbus gegen Borussia Welzow Model- Flugshow
Rahmenprogramm:	- Kegel; Torwandschießen; Bierrutsche; Luftgewehrschießen 20:00 Uhr	Festveranstaltung „ 30 Jahre Blau – Weiß Schorbus“ mit der Band „five live“ und einer Jubiläumstombola. 1. Preis: ein blau- weißes Fahrrad

OT Siewisch

Maibaumaufstellen in Koschendorf 2013

Der Heimatverein Koschendorf e.V. lädt alle Bürgerinnen und Bürger von Koschendorf und Gäste recht herzlich zum **Maibaumaufstellen** mit anschließender **Maifeier**

am: 01. Mai 2013
Beginn: 9:00 Uhr
Treffpunkt: Dorfplatz Koschendorf ein.

Wir freuen uns auf Sie und auf ein paar schöne Stunden in gemütlicher Runde. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Das Kranzbinden und Flechten findet am Dienstag, 30.04.2013 wie immer bei Familie Lippert statt. Beginn: 19:30 Uhr.

Heimatverein Koschendorf e.V.



EINLADUNG

Die Forstbetriebsgemeinschaft Siewisch – Koschendorf lädt alle Mitglieder und alle Naturfreunde am 12.05.2013 zu einer vom Revierförster Frömmling geführten Fahrradtour ein. Verschiedene Waldbilder werden vorgestellt und erläutert.

Treffpunkt: Gaststätte Hartnick, **Abfahrt:** 9.00 Uhr
Allen Teilnehmern viel Freude und gute Unterhaltung!

Zurke, Vorsitzender FBG Siewisch – Koschendorf

Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse

Arzt und Kassenärztlicher Notfalldienst

Dr. M. Loppar
Drebkauer Hauptstraße 32
03116 Drebkau
Tel. (035602) 666, priv. (035602) 700

Dr. P. Pavlikova
Altdöberner Str. 1, 03103 Neupetershain
Tel. (035751) 20430

Rettungswache, Notarzt und Feuermeldestelle
Tel. 112 oder (0355) 6320

Apotheke „Zum Kreuz“ Drebkau
Drebkauer Hauptstraße 35
Tel. (035602) 601 oder (0177) 500889

FA Hoffmann
Forststraße 3, 03116 Drebkau
(035602) 51570

Tierarztpraxis Dirk Eggert, Grünstraße 18, 03116 Drebkau
Betreuung Kleintiere TÄ Manuela Derlich, Tel. (035602) 419813 / **(03563) 9893018**
Betreuung Großtiere TA Dirk Eggert, Tel. (0174) 9459709

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Unter der Telefon 0180-5582223500 werden Sie mit der zuständigen medizinischen Einrichtung verbunden.

WBD Wohnungsbau- und -verwaltungsgesellschaft Drebkau m.b.H. - Angenehmes Wohnen erleben bei uns -

Kautionsfreie modernisierte 1-4 Zimmer-Wohnungen in zentraler Lage mit Einkaufsmöglichkeiten und kurzen Wegen zu KITA's und Schulen sowie zu den Nahverkehrsmitteln.

-> Gartenstraße 6 c, 1.OG, ca. 57 m², für Sie komplett überarbeitet und sofort beziehbar, NKM 300,- Euro zzgl. NK.
-> Kaupmühlenweg 10, 1.OG, ca. 45 m², Bad mit Dusche und Fenster, geräumige Küche, Keller und Dachboden für 250,- Euro NKM zzgl. NK.

- Auf Wunsch besteht auch die Möglichkeit, vorhandene Wohnungen ihren individuellen Wünschen anzugleichen.
- Für Auszubildende und Studenten bieten wir Sonderkonditionen an.

WBD – Drebkauer Hauptstraße 22, Tel.035602-5760, Frau Rother, info@wbd-drebkau.de und www.wbd-drebkau.de

<p>Stadtverwaltung Drebkau Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau Telefon (035602) 562-0, Telefax (035602) 562-60 E-Mail: kontakt@drebkau.de</p> <hr/> <p>Sprechstunden Montag 13.00 – 16.00 Uhr Dienstag 08.30 – 11.30 Uhr + 13.00 Uhr – 18.00 Uhr Mittwoch geschlossen Donnerstag 08.30 – 11.30 Uhr Freitag geschlossen</p> <p>Bürgersprechstunde in der Kultur- und Begegnungsstätte Drebkau (ehemals Rathaus) - Telefon (035602) 40 98 74 Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr + 13.00 – 18.00 Uhr</p> <hr/> <p>Bürgersprechstunde des Bürgermeisters in der Stadtverwaltung Drebkau Dienstags nach telefonischer Vereinbarung</p> <hr/> <p>Polizei Notruf 110 Revierpolizei, Kultur- und Begegnungsstätte Drebkau, Tel. (035602) 937 Sprechstunden: Dienstag 14.30 Uhr – 16.30 Uhr Polizeiwache Spremberg Tel. (03563) 56-0</p> <hr/> <p>Schiedspersonen der Stadt Drebkau Frau Elke Hauswald Tel. (035602) 20784 Frau Sabine Rescher Tel. (035602) 22024</p> <hr/> <p>Museum „Sorbische Webstube Drebkau“ Am Markt 10, 03116 Drebkau Tel. (035602) 22159 oder (035602) 562-0 Öffnungszeiten: Donnerstag + Freitag 13.00 – 17.00 Uhr Jeden 1. Sonntag im Monat von 13.00 – 17.00 Uhr</p> <hr/> <p>Oberförsterei Drebkau Drebkauer Hauptstraße 12, 03116 Drebkau Tel. (035602) 5191825, Telefax (035602) 5191820 Sprechstunden Dienstag 13.00 – 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung</p> <hr/> <p>Pilzberatungsstelle der Stadt Drebkau, Dipl.-agrar.-Ing. L. Helbig, Felix-Meyer-Straße 34d, 03116 Drebkau Tel. (035602) 21736</p>	<p>Stadtbibliothek Drebkau Drebkauer Hauptstraße 29, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 51965 E-Mail: Bibliothekdrebkau@hotmail.de Öffnungszeiten</p> <table border="1"> <tr> <td>Montag</td> <td>09.00 – 12.00 Uhr</td> </tr> <tr> <td>Dienstag</td> <td>13.00 – 18.00 Uhr</td> </tr> <tr> <td>Mittwoch</td> <td>geschlossen</td> </tr> <tr> <td>Donnerstag</td> <td>14.00 – 18.00 Uhr</td> </tr> <tr> <td>Freitag</td> <td>09.00 – 12.00 Uhr</td> </tr> </table> <hr/> <p>Seniorenclub des DRK, Am Markt 10, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 603 Diakoniestation Welzow - Telefon (035751) 12925 Pflegenotruf (035751) 27804 DRK Sozialstation Burg - Soziale Beratung, Telefon (035603) 554</p> <hr/> <p>Telefonnummer für mobile Entsorgung der abflusslosen Sammelgruben und biologischen Kleinkläranlagen: 0355/58290</p> <hr/> <p>Welzower Tafel, Ausgabestelle Drebkau Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 529790</p> <hr/> <p>Grundschule Drebkau Gen.-von-Schiebell-Straße 1, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 622 Grundschule Leuthen Hauptstraße 1, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 23534 Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Drebkauer Hauptstraße 39a, 03116 Drebkau OT Drebkau Tel. (035602) 900 Kindertagesstätte „Zwergenhaus“ Dorfstraße 66, 03116 Drebkau OT Greifenhain, Tel. (035602) 973 Kindertagesstätte „Märchenland“ Hauptstraße 2, 03116 Drebkau OT Leuthen, Tel. (035602) 23538 Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ der Arbeiterwohlfahrt Spremberger Straße 57, 03116 Drebkau, Tel. 843 Kindertagespflege Dagmar Dubrau Görigker Weg 11, GT Steinitz, 03116 Drebkau OT Domsdorf Tel. 22709</p> <hr/> <p>WBD - Wohnungsbau- und -verwaltungsgesellschaft Drebkau m.b.H. Drebkauer Hauptstraße 22, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 576-0</p>	Montag	09.00 – 12.00 Uhr	Dienstag	13.00 – 18.00 Uhr	Mittwoch	geschlossen	Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr	Freitag	09.00 – 12.00 Uhr
Montag	09.00 – 12.00 Uhr										
Dienstag	13.00 – 18.00 Uhr										
Mittwoch	geschlossen										
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr										
Freitag	09.00 – 12.00 Uhr										

Anzeigen



Danksagung

Für die erwiesene Anteilnahme durch stillen Händedruck, herzlich geschriebene Worte und Geldzuwendungen in den schweren Stunden des Abschieds von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Margarete Günther

sagen wir auf diesem Wege herzlichen Dank. Besonderer Dank gilt dem Verein "Mittendrin" für die liebevolle Pflege. Ihrem Wunsch entsprechend fand die Beisetzung in aller Stille statt.

In stiller Trauer, im Namen der Angehörigen
Sohn Tilo, Schwiegertochter Heike und Enkel Martin

Leuthen, im März 2013



Wolfram Bestattungen
 Ltd.

Würdevolle Bestattungen, nach Ihren Wünschen, können preiswerter sein, als Sie denken. Sprechen Sie mit uns, wir beraten Sie gern.

Ihr Bestattungs- und Vorsorgepartner in Drebkau!
 Lindenstraße 28 in Drebkau
 Jederzeit telefonisch unter 035602 - 44 00 16
 oder persönlich, nach Vereinbarung.

Wir bestatten auf allen Friedhöfen von Drebkau und Umgebung.

Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG Mitglied im Bundesverband Deutscher Bestatter e.V.



DACHHANDWERK MIRKO LÖWE
 Meisterbetrieb

Dachdeckungen Abdichtungen Dachklempnerei Holzarbeiten Gerüstbau Fassaden

Straße der Jugend 14 - 03116 Drebkau/OT Schorbus
 Tel.: 03 56 02 / 52 62 15 - Fax: 03 56 02 / 52 62 14
 Handy: 0176 / 303 45 830

Mitglied der Dachdeckerinnung Cottbus



www.holz-hof-lehmann.de

**Forst- & Gartentechnik
Lehmann**

Verkauf - Beratung - Reparatur: 0151 / 58 82 01 38

Drebkau, Gewerbegebiet Spremberger Str. 5 - Tel. 035602/526680

Fit durch das Frühjahr

Unsere Leistungen

- Verkauf, Vermietung und Reparatur von Forst- und Gartentechnik
- Schärfen von Sägeketten aller Art
- Annahme von Gartenabfällen
- Verkauf von Mutterboden, Kies und Splitt

Ab sofort wieder Samstag von 9 bis 12 Uhr geöffnet!

Wartung verlängert die Lebensdauer Ihrer Geräte. Wir bieten Ihnen eine fachmännische Inspektion und Reparatur von Gartengeräten aller Art.

Blumen & Pflanzenmarkt



Unser Frühjahrsangebot

Gemüse- und Blumenpflanzen
 Gurken veredelt und unveredelt
 Tomatenpflanzen verschiedene Sorten
 Große Auswahl an Beet- und Balkonpflanzen
 Kräuterpflanzensortiment

Am 12. Mai ist Muttertag

An diesem Sonntag haben wir in beiden Geschäften von 9-11 Uhr geöffnet!

03116 Drebkau
 Am Netto-Markt (Tel. 20 688) und
 Drebkauer Hauptstr. 52 (Tel. 20 637)
 Gärtnerei Lehmann
 03116 Siewisch
 Drebkauer Str. 4
 Tel.: 035602/987



Rasthof Domsdorf

Inh. Roland Scholsching

* Speisegaststätte * Partyservice * Biergarten *

**Am 9. Mai 2013 (Himmelfahrt)
 ab 10.00 Uhr geöffnet.**

Im Angebot: u.a. Eisbein, Pökelkamm (aus der Gulaschkanone), Speisen mit frischem Spargel, Kuchen, Eis u.v.a.m.

Neupetershainer Str. 8
 03116 Domsdorf

Telefon/Fax 035602 / 22344
 Mobil 0171 6366175

Netti's Nail Design

Für ein schönes Handgefühl.



Der "haarfrei" Sommer 2013

Mit der garantiert sanftesten, langanhaltenden und erfolgreichen Methode des Zuckern's!
 Dies biete ich ab sofort auch in meinem Studio an. Testen Sie es selbst und lassen sich davon überzeugen, ... auch Haarentfernung kann fast schmerzfrei und entspannend sein.

Netti's-Nail-Design - Annett Böhme

Domsdorfer Str. 2 - 03116 Drebkau - Tel. 035602/526385 o. 0171/4954366
 E-Mail: annett-boehme@t-online.de

Böttcher Haustechnik

**Heizung
 Lüftung
 Sanitär
 Reg. Energie
 Flüssiggas**

Beratung - Planung - Montage - Wartung
 Be- und Entlüftung mit Wärmerückgewinnung
 Badneubau und Sanierung
 Pellet- und Holzsplitkessel, Solaranlagen

Preiswert Flüssiggas durch einen eigenen Flüssiggastank!

Egmont Böttcher
 Handwerksmeister

Tel./Fax: 0355-2885808 / 287385
 Mobil: 0176-38189726

Mail: service-boettcher@web.de

03099 Kolkwitz / Heilstättenweg 1B / www.service-boettcher.de



Angebot vom 29.04.-04.05.2013

Aus unserer Fleischtheke

Schweineschnitzel aus der Oberschale	6,99 €/kg
Rindergehacktes	0,69 €/100 g
Fleischspieße versch. gewürzt	0,79 €/100 g

Aus unserer Wursttheke

Paprika-Knacker	0,89 €/100 g
Kochschinken m. Fett/Schwarte	1,29 €/100 g

Wurst der Woche

Kräuterbraten	1,09 €/100 g
---------------	--------------

SUPERKNÜLLER

Rinderrouladen a. d. Oberschale	8,99 €/kg
Rinderrouladen a. d. Kugel	7,99 €/kg

Nutzen Sie unser reichhaltiges Grillsortiment.

Preisirrtümer und Änderungen vorbehalten.

Filialen in Vetschau, Calau, Burg, Altdöbern, Forst, Lübbenau, Welzow, Guben, Cottbus, Großräschen, Drebkau

Vetschauer Wurstwaren
 Bahnhofstraße 44
 03226 Vetschau/Spreewald
 Fon: 035433 - 5880

Spreewald



Lassen Sie mich Ihre **„Gute Fee“** sein!



zuverlässig
vertrauenswürdig
schnell
akkurat
diskret
erfahren

Birgit Michalak

A.-Bebel-Straße 5 - 03103 Neupetershain
Telefon: 035751/27750
Mobil: 0173/ 5614377
E-Mail: gute.fee.2@web.de

Seit 2003 im Dienste des Kunden

Bürgerhaus Kausche
Das Veranstaltungshaus in Ihrer Nähe!

Täglich ab 11.00 Uhr geöffnet
Tel./Fax: 03 56 02 / 2 20 21

Komplettservice von A-Z

**Schlachspezialitäten vom
27.04. - 01.05. im Angebot**

Am 30.04.2013:

Maibaumstellen in Kausche

**Himmelfahrt & Pfingsten
Spargel- & Wildspezialitäten**

bis 250 Personen in unseren Räumen oder bei Ihnen zu Hause
Lassen Sie sich von uns beraten!

PFINGSTSONNTAG 2013
IN DER
PIRATENBUCHT
GRÄBENDORFER SEE

Wir laden Sie recht herzlich zu einem gemütlichen Nachmittag in die Naturbühne in der Piratenbucht am Gräbendorfer See ein. Genießen Sie Kaffee und Kuchen sowie ein kühles Bier oder Deftiges vom Grill.

PROGRAMM

- ab 11 Uhr Mittagessen in der Piratenbucht
- ab 14 Uhr Eröffnung der Kaffee- und Kuchenbars
- ab 15 Uhr **Platzparty**
 - Sammelnde (bringt ihren eigenen Preis)
 - Kinderchenkelchen
 - Schatzsuche mit Käsefarnen
 - Besichtigung
 - Hörburg

MÄNNERTAG 2013
IN DER
PIRATENBUCHT
GRÄBENDORFER SEE

START
11:00 Uhr

MÄNNERTAG FÜR DIE GANZE FAMILIE.
Machen Sie Stopp an der Piratenbucht am Gräbendorfer See und stärken sich mit Fassbier, Cocktails und Deftigem aus der Gulaschkanone

Natürlich haben wir reichlich Piratenbräuse für unsere kleinen Piraten da.

SO FINDEN SIE UNS!

WWW.PIRATENBUCHT-AM-SEE.DE

Leinen los

ab **05.05.2013** immer Sonntag ab **14 Uhr**
und ab **06.07.2013** immer Samstag ab **13 Uhr**
hat die fahrende Piratenbar am Gräbendorfer See wieder offen.

„Steinitzhof“

* Speisegaststätte * Partyservice * Biergarten *

**Am 9. Mai 2013 (Himmelfahrt)
ab 10.00 Uhr geöffnet.**

Eisbein, aus der Gulaschkanone, Speisen vom Grill, hausgebackenen Kuchen u.v.a.m.

**Am 19. Mai 2013 (Pfingsten)
ab 11.30 Uhr Mittagsbrunch.**

Erwachsene 15,00 Euro
Kinder bis 12 Jahre 8,00 Euro

Vorbestellungen im
„Rasthof“ Domsdorf oder „Steinitzhof“
Telefon/Fax 035602 / 22344 - Mobil 0171 / 6366175

PROVISIONSFREI!!! 2 Wohnungen auf einer Etage in Drebkau, MFH, vollsanert mit Liebe zum Detail, absolut neuwertig, 1. Whg: 88 m², 3 ZKB, DU, Balkon, Flur + Küche + WZ + Bad gefliest, SZ + 3. Zimmer Laminat! KP 95.000 VB €
2. Whg: 35 m³ in 2013!!! aufwändig saniert!
2 ZB, Flur (offene Küchenzeile möglich, Anschlüsse vorhanden), DU, Bad gefliest, beide Zi. PVC in Parkett-Optik, KP: 37.000 € VB
Nutzung für Großfamilie oder mehr Generationen möglich! Hof mit überdachter Sitzgelegenheit, Trockenraum, Keller, Fahrradkeller, Etagen-Heizung, SAT-Gemeinschaftsanlage, KP beide Wohnungen: 119.000 € VB

Kontakt: Telefon: 0178-4602780

Hiermit bedanke ich mich recht herzlich für die vielen Blumen, Geschenke, Aufmerksamkeiten und guten Wünsche anlässlich meines

80. Geburtstages

Es war ein wunderschöner Tag mit meiner Familie, Freunden und Nachbarn.
Danke an alle für die Bemühungen sowie ein Dank an die Gaststätte Hartnick für die gute Bewirtung.

Paul Jänchen

Drebkau, im April 2013

Herzlichen Dank

<p><i>Kosmetikstudio</i> <i>Petra M.</i> Inh. Petra Miethke Kosmetik, Fußpflege & Massagen</p>	<h2>Reif für den Frühling!</h2>	<h3>SCHÜTZEN DROGERIE & PARFÜMERIE</h3>
<h2>Frühjahrsangebot</h2>	<p>Frühlings-Kosmetik-Kurbehandlung Mit "Hildegard Braukmann"- Vitamin Lift Effekt-Maske Im Paket von 109 € sind 3 Beauty- behandlungen je eine Handmassage und gratis 1 HydroQuick-Wochenendkur enthalten!</p>	<p>Sofort-Passbilder Bewerbungsphotos alle biometrischen Formate Termine nach Vereinbarung und gern auch Hausbesuche!</p>
 <p>9,95 € 4,95 €</p>	<p>Lassen Sie den Winter hinter sich! Vereinbaren Sie einen Termin und bringen Sie diesen Coupon mit ins Studio!</p>  <p>Im Beautypaket gratis für Sie</p>	<p>Behandlungsgutscheine Für jeden Anlass ein persönliches Geschenk.</p> <p>Auf Wunsch Mobile Pflege in: Fußpflege, Massage und Kosmetik/Make Up</p> <p>Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 9.00 -13.00 Uhr und 15.00-18.00 Uhr Termine, auch Samstag nach Vereinbarung! Gern auch Hausbesuche!</p> <p>An den Steinen 2 03116 Drebkau OT Kausche Telefon: 035602/623 Fax: 035602/51534 www.kosmetik-drebkau.de kosmetik-drebkau@gmx.de</p>

Gärtnerei & Garten- und Landschaftsgestaltung

Uwe Peschtrich

Beet- und Balkonpflanzen
aus eigener Aufzucht ab Anfang Mai 2013
bei uns erhältlich!

z.B. Pelargonien oder Knollenbegonien und viele Sorten mehr

Drebkauer Hauptstraße 15a · 03116 Drebkau
Telefon: 035602 / 605 · Fax: 035602 / 526358
Mail: gaertnerei-peschtrich@web.de



Betontransporte P. Heinrich

Transport, Verkauf und Lieferung von Beton

Jetzt bei uns!!

Jetzt bei uns!!

Kohlehandel und -transport (auch Deputat)

Verkaufsgrößen: Palettenabnahme, Bündelkohle zu 25 kg und 10 kg in Folie eingeschweißt
Entladung erfolgt auch auf Wunsch mit Ladekran vor Ort

Aktuelle Preise erfragen Sie bitte unter 0172/4906768

Transport/Verkauf von Schüttgut
(Erden, Steine, Kies, Sande, Splitte, Unterbaumaterial, etc.)
Bagger- und Kranarbeiten mit Abtransport



Goetheweg 9, 03119 Welzow, Telefon: 0172/4906768